

Grußwort



Erwin Huber, MdL

Der Leiter der Bayerischen Staatskanzlei
Staatsminister für Bundesangelegenheiten
und Verwaltungsreform

Zum Landshuter Kurzfilmfestival, das in diesem Jahr bereits zum 6. Mal stattfindet, begrüße ich Sie recht herzlich.

Das Kurzfilmfestival in Landshut hat sich seit seiner Gründung im Jahr 2000 seinen festen Platz in der regionalen Kulturlandschaft erobert und genießt auch bundesweit ein sehr gutes Renommee. Die stetig steigenden Besucherzahlen und die zunehmende Fülle an Filmanmeldungen belegen dies.

Der Film ist ein Kulturgut ersten Ranges, das viele Kunstsparten zusammenführt und zu einem großen Ganzen vereint. Der deutsche Film hat im vergangenen Jahr große Erfolge gefeiert. Gleichwohl dominieren auf Kinoleinwänden und Fernsehbildschirmen noch immer die US-amerikanischen Streifen. Die Entscheidung der Organisatoren dieses Festivals, vollständig auf deutschsprachige Kurzfilme zu setzen, ist daher mutig – aber sie liegt eindeutig im Trend! Das Festival leistet seinen Beitrag dazu, dem Publikum deutschsprachige Filme näher zu bringen und Lust auf Mehr zu machen.

Der Schirmherr

Mit dem Landshuter Kurzfilmfestival schreiben die Veranstalter in diesem Jahr bereits zum siebten Mal an einer Erfolgsgeschichte, die ihresgleichen sucht. Längst hat der ausgezeichnete Ruf des Festivals die Grenzen Bayerns überschritten und sich seinen festen Platz im Jahreskulturkalender der Filmschaffenden und Filmfreunde erarbeitet. Da ist es kein Wunder, dass sich kommende wie etablierte Kurzfilmer aus dem ganzen Bundesgebiet von der Eröffnung am 23. März bis zur Preisverleihung am 26. März an allen vier Spielorten die Klinke in die Hand geben. 600 Filme wurden für das siebte Festival eingereicht. Die 130 schönsten, witzigsten, ergreifendsten und besten deutschsprachigen Kurzfilme werden nun wieder in Landshut gezeigt. Die enorme Bewerberzahl zeigt dabei einerseits, dass der Kurzfilm weiterhin das kreative Element der Filmbranche bleibt und sich steigender Beliebtheit erfreut. Das zeigt aber auch, dass hinter der Organisation eines solchen Festivals mit fast 2.500 Besuchern das ganze Jahr über ein enormes ehrenamtliches Engagement stecken muss. Denn anders ist das von den Mitgliedern, Mitarbeitern und Freunden des veranstaltenden Vereins "Dynamo Kurzfilm" nicht zu leisten. Ich wünsche den Veranstaltern des "7. Landshuter Kurzfilmfestivals" und den Filmemachern viel Erfolg und allen Besuchern natürlich: Viel Vergnügen!

Hans Rampf, OB Der Oberbürgermeister der Stadt Landshut





Festivalkalender

Eintritts-Preise 7.– € erm. 5,– €









Eröffnung Do. 23.03.06 Eröffnungsprogramm Wiederholung

22.30 Uhr

24.03.06 Wettbewerbsprogramm 1

17.00 Uhr und 20.00 Uhr

19.30 Uhr

Kinderfilme 1 15.00 Uhr, Eintritt: 4,- €

Wettbewerbsprogramm 2 17.30 Uhr und 20.30 Uhr

Wettbewerbsprogramm 3 17.30 Uhr und 20.30 Uhr **Wunderland Welt** 15.00 Uhr

Wettbewerbsprogramm 4 17.30 Uhr und 20.30 Uhr

Sa. 25.03.06

Fr.

Podium des MedienCampus **Unsichtbare Partner** - Animation im deutschen Film -15.00 Uhr, Eintritt frei

Kinderfilme 2

15.00 Uhr, Eintritt: 4,- €

Wettbewerbsprogramm 6 17.30 Uhr und 23.00 Uhr

Filmfestparty – Skylightlounge 23.00 Uhr, Eintritt frei

Wunderwelt Deutschland

15.00 Uhr

Wettbewerbsprogramm 8 17.30 Uhr und 20.30 Uhr

So. 26.03.06 Sagenhaft – BR Filme

Wettbewerbsprogramm 5

17.00 Uhr und 20.00 Uhr

15.00 Uhr

Kinderfilme 3 15.00 Uhr

Junge Filme

16.00 Uhr

17.30 Uhr und 20.30 Uhr

Preisverleihung, prämierte Filme 19.30 Uhr

Wettbewerbsprogramm 7

Weltwunder Bayern 15.00 Uhr

2

Vorwort

00

Michael Orth Vorstand Dynamo-Kurzfilm e.V.



Seine letzte große Rolle hatte der herausragende Schauspieler Sir Laurence Olivier in dem Retro Science Fiction Spektakel "Sky Captain and the World of Tomorrow" von

Kerry Conran. Olivier spielt in diesem, zur Gänze am Rechner entstandenen Spielfilm, einen besessenen Wissenschaftler mit Weltvernichtungspotential. Ein kleines aber nicht unwichtiges Detail am Rande: Sir Laurence war zur Entstehungszeit des Films, 2004, bereits 15 Jahre tot.

Neue Technologien erwecken halt nicht nur längst ausgestorbene Riesen der Urzeit zu neuem Filmleben, sondern auch Giganten der Leinwand. Ob das sozial kompetent und politisch korrekt ist, sei dahin und in Frage gestellt, doch gilt in der Traumfabrik seit jeher das Motto: "anything goes".

Und was geht, wird gemacht, auch beim Landshuter Kurz-filmfestival.

Begleiten Sie uns erneut auf eine imaginäre Reise in das Land der Illusionen, in eine Welt, in der Zeit und Raum keine Rolle spielen. Folgen Sie uns ins Kino!

Die kreativsten Köpfe des deutschsprachigen Kurzfilms erzählen zum siebten Mal für Sie ihre schönsten, lustigsten und spannendsten Geschichten.

Und wer weiß, vielleicht sehen wir ja bald eine romantische Liebesszene zwischen Marilyn Monroe und Brad Pitt? Viel Vergnügen beim 7. Landshuter Kurzfilmfestival.

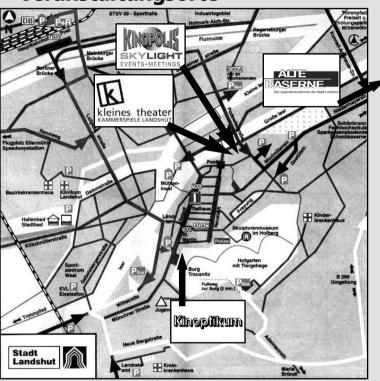
Erwin Huber/Hans Rampf Seite 1
Festivalkalender Seite 2
Vorwort/Inhalt Seite 3
Gesamtübersicht Seite 4
Veranstaltungsorte Seite 6
Info
Kurzfilmpreis des BMW Werkes Landshut Seite 8
Jury Seite 9
Newcomer-Publikumspreis Seite 10
Podium des MedienCampus Bayern Seite 10
StadtLandJugend-Preis/BBI-Förderpreis/Kinderfilmpreis Seite 11
Eröffnung und Eröffnungsfilme Kleines Theater Seite 12-16
Wettbewerbsprogramm 1 Kleines Theater Seite 18-21
Wettbewerbsprogramm 2 Kinopolis Seite 22-25
Wettbewerbsprogramm 3 Alte Kaserne Seite 26-30
Wettbewerbsprogramm 4 Kinoptikum Seite 31-36
Wettbewerbsprogramm 5 Kleines Theater Seite 38-40
Wettbewerbsprogramm 6 Kinopolis Seite 41-44
Wettbewerbsprogramm 7 Alte Kaserne Seite 45-47
Wettbewerbsprogramm 8 Kinoptikum Seite 48-51
Filmparty Skylight Lounge Seite 51
Junge Filme Seite 53-56
Sagenhaft Seite 57-58
Wunderland Welt Kinoptikum Seite 59-61
Wunderwelt Deutschland Kinoptikum Seite 62-63
Weltwunder Bayern Kinoptikum Seite 64-65
Kinderfilme 1 Seite 66-68
Kinderfilme 2 Kinopolis Seite 68-69
Kinderfilme 3 Seite 70
Festivalteam Seite 71-72

Inhalt

Gesamtübersicht Alle Filme alphabetisch

Titel	Veranstaltung	Seite	Titel	Veranstaltung	Seite	Titel	Veranstaltung	Seite
Adam und Eva treffen eine Fee	Wunderland Welt	61	Ein nettes Kind	Wettbewerb 2	24	Perle	Wettbewerb 7	46
Aller Tage Abend	Wettbewerb 8	49	Ekel	Wunderwelt Deutschland	62	Ping Pong	Wettbewerb 6	42
Auf dem Feld	Wettbewerb 2	23	Elfmeter	Junge Filme	54	Pirts	Wettbewerb 8	51
Autobahn	Wettbewerb 4	34	Entfernungen	Wettbewerb 4	33	Pizza Amore	Wettbewerb 3	27
Ballad Battle	Wettbewerb 6	43	Entwerter	Eröffnungsprogramm	15	Popcorn	Wettbewerb 8	49
Bass in Contra	Wettbewerb 6	42	Erbeeren aus Argentinien	Wettbewerb 6	44	Pornotalk	Weltwunder Bavern	64
Bauch, Beine, Bürzel	Kinderfilme 2	68	Fabel	Wettbewerb 3	26	Princess	Wettbewerb 7	46
BBO Beast	Kinderfilme 1	66	Film vs. Musik	Wettbewerb 3	29	Promenade	Wettbewerb 2	23
Besser miteinander leben	Wunderwelt Deutschland	63	Fishsoup	Wettbewerb 4	32	Puppethotel	Kinderfilme 1	23 67
Better be good	Wetthewerb 2	22	Floh	Wettbewerb 6	42	Puzzled	Wettbewerb 5	38
Blindschatten	Wettbewerb 1	18	Freundschaft	Kinderfilme 1	67	Rosenstiehl	Wettbewerb 6	41
Bucaresti – Berlin	Junge Filme	54	G ambare Saburo	Kinderfilme 1	68	Rough Approach	Wettbewerb 7	46
Camera Insolida	Weltwunder Bavern	65	Gleich aeschieht ein Mord	Wettbewerb 4	34	Samagon	Wunderland Welt	60
Das Burgstallmandl vom Seehamer Se		58	Heile Welt	Weltwunder Bavern	65	Scheinheilia	Wettbewerb 2	
Das Erdbusnutter	Kinderfilme 1	68	Hein Fach	Wettbewerb 1	19	Schneckentempo	Kinderfilme 1	22 67
Das Schloss	Wettbewerb 5	40	Herr Goldstein	Wettbewerb 5	40	Schwimm, wenn Du kannst	Wettbewerb 3	27
Der Beste	Wettbewerb 6	44	Heute endet gestern	Wettbewerb 4	36	secundenschlaf	Junge Filme	55
Der Besuch	Eröffnungsprogramm	15	Hochbetrieb	Wettbewerb 5	38	Sevda heißt Liebe	Wettbewerb 2	24
Der Geist von St. Pauli	Wettbewerb 7	47	Homeland Security	Wettbewerb 5	39	Sevmour	Kinderfilme 3	70
Der große Rasen	Kinderfilme 2	69	Hunde	Wunderland Welt	61	Shit Happens	Wettbewerb 7	47
Der Junge und der Vogel	Kinderfilme 3	70	Hypochonder	Wettbewerb 6	43	Solo	Wettbewerb 1	18
Der Karl	Junge Filme	53	Innocent when you dream	Wunderwelt Deutschland	63	Straight Flush	Wettbewerb 3	28
Der Kaugummiverkäuferjunge	Wettbewerb 8	49	iRomance	Wettbewerb 2	24	Subway Score	Wettbewerb 3	28
Der Murn vom Staffelsee	Sagenhaft	57	J ail	Wettbewerb 3	30	Swan Song	Wettbewerb 1	19
Der Propellervogel	Kinderfilme 2	69	Jürgen in seinem Passat	Wettbewerb 4	31	The Homecall of Kofi Amo	Wunderland Welt	59
Der Teufel vom Lusengipfel	Sagenhaft	58	Keine Zeit	Wettbewerb 7	46	The Tourist	Wettbewerb 1	21
Der Traumiob	Wettbewerb 8	50	Kirmes Boxen	Wunderwelt Deutschland	62	Titanikchen	Wunderland Welt	60
Der Triumph des Nichtschwimmers	Wettbewerb 5	39	Knospen wollen explodieren	Wettbewerb 2	25	Tod einer Sekretärin	Wettbewerb 7	45
		23	Knospen wollen explodieren Kontakt		25 41	Tresenbrüter		
Der Verrat Die anonymen Mobiholiker	Wettbewerb 2	13	Konfakt	Wettbewerb 6	53	Ü berarbeit	Eröffnungsprogramm Wunderland Welt	14 60
	Eröffnungsprogramm Wettbewerb 7	47	Laterne Laterne	Junge Filme	67	Undercover	Wettbewerb 8	
Die Babysitterin			Leben hinterm Mond	Kinderfilme 1 Kinderfilme 3	70	Undercover Porno	Wettbewerb 7	48 47 56 16
Die Geisterburg Stockenfels Die große Rübenräuberei	Sagenhaft Kindorfilmo 2	58 70			33		Junge Filme	4/
	Kinderfilme 3	70 57	Lebenslauf	Wettbewerb 4	32	V erkehrsspäterziehung		20
Die Hexen von der Ehrenbürg	Sagenhaft		Letzte Bahn	Wettbewerb 4		Versuchung	Eröffnungsprogramm	16
Die kleine Bio Mahlzeit	Junge Filme	55	Little Miss Perfect	Wettbewerb 3	29	Vincent	Wettbewerb 2	25
Die Meinungsumfrage	Wettbewerb 5	39	Luca's Evangelium	Junge Filme	55	Von nix kommt nix	Kinderfilme 2	69
Die Schrazellöcher	Sagenhaft	57	Männer am Meer	Eröffnungsprogramm	15	Waldwesen	Kinderfilme 2	69
Die steinerne Agnes	Sagenhaft	58	Marco und der Wolf	Eröffnungsprogramm	13	Walter	Wunderwelt Deutschland	
Die Teufelsküche bei Pitzling	Sagenhaft	57	Marias Hybris	Wettbewerb 4	35	Weichei	Wettbewerb 8	50
Die Treppe	Junge Filme	54	Marinas Brief	Junge Filme	55	Wer zuletzt lacht	Kinderfilme 1	67
Die Weiße Frau vom Wolfsegg	Sagenhaft	58	Minutes to go	Wunderland Welt	60	Wie ich mich traf	Kinderfilme 1	68
Do it like Michael Cane	Wettbewerb 8	48	Mitfahrgelegenheit	Wettbewerb 3	30	Wir sind Dir treu	Wunderland Welt	59
Doored in Downtown	Wettbewerb 1	20	Natura Morta	Wettbewerb 4	35	Wochenende für Inländerfreunde	Wunderwelt Deutschland	
Drei Quadratmeter	Wettbewerb 1	21	Neuschwanstein Conspiracy	Wettbewerb 5	40	Wunschmaschien	Wettbewerb 2	25
Dubois	Weltwunder Bayern	64	Nie solo sein	Wettbewerb 1	21	Z eit	Wettbewerb 8	50
Durch das warten wachsen	Junge Filme	54	Operation Rienzi	Eröffnungsprogramm	14	Zwirn	Wettbewerb 6	43
E.Qlized	Wettbewerb 8	50	Pas des deux	Eröffnungsprogramm	13	Zwischen den Zeilen	Kinderfilme 2	69
Echos	Wettbewerb 1	20	Pass the Ocean	Weltwunder Bayern	64			
Ego Sum Alpha et Omega	Wettbewerb 8	49	Per lei e me	Wettbewerb 5	39			

Veranstaltungsorte





Bauhofstraße 1 84028 Landshut





Liesl-Karlstadt-Weg 4 84026 Landshut



Kinopiikum

Nahensteig 189 84028 Landshut



Filmtreffpunkt



Πî

EVENTS+MEETINGS Am alten Viehmarkt 5 · 84028 Landshut Tel. 0171/4890377

23. bis 26. März, 13.00 bis 19.30 Uhr





6

Info

Veranstaltungsbüro

Wittelsbacher Str. 18 · 80469 München



Kartenvorverkauf 8.3.2006 - 22.3.2006

Vorverkauf für das Kinopolis-Programm auch an der Abendkasse des Kinopolis



Altstadt 18, 84028 Landshut, Tel.: 08 71/2 94 75



Leserservice Länd 116, 84028 Landshut, Tel.: 08 71/85 01 10



Danke

Dieses Jahr verraten wir Ihnen gerne das Rezept für unser vielseitiges und schmackhaftes Kurzfilmfestival! Man nehme großzügige Sponsoren, Kultur liebende Förderer, kreative Anzeigenkunden, innovative Filmemacher und ein unternehmungslustiges Festivalteam, mische alles gut zusammen, serviere es einem Film begeisterten Publikum, verköstige es dann 4 Tage lang mit exquisiter Filmkost und haue niemanden in die Pfanne! Vielen Dank an alle und guten Appetit – äh – gute Unterhaltung!





















Landshut



















Kurzfilmpreis

BMW Werk Landshut



Kurzfilmpreis des BMW Werkes Landshut

1. Jurypreis 1.500,-€

2. Jurypreis 900,-€

3. Jurypreis 600,-€

Liebes Publikum: es ist angerichtet! Voll Freude präsentieren wir Ihnen das Kurzfilmfestival 2006. Wir Festivalköche haben für Sie rund 600 eingereichte Filme angesehen und insgesamt 130 Stunden lang DVDs & Videobänder gesichtet — unsere Köpfe haben geschmort, unsere Mägen geknurrt, unsere Fernseher geraucht. Und nun servieren wir Ihnen stolz das Wettbewerbsprogramm! Wählen Sie aus einem Angebot von 88 deutschsprachigen Kurzfilmen und stellen Sie sich Ihr eigenes Menü zusammen. Garantiert ist für jeden Geschmack etwas dabei. Bei neun Wettbewerbsprogrammen in vier Veranstaltungsorten können Sie, liebes Publikum, mit uns ein kunterbuntes Festivalmenü genießen und zum Film-Gourmet werden.

Preisverleihung

Sonntag 26.03. 19.30 Uhr



Unser Dessert für alle Filmgourmets: die Preisverleihung! Freuen Sie sich auf einen kurzweiligen und "kurzfilmigen" Abend, an dem die Sieger des 7. Landshuter Kurzfilmfestivals gekürt werden. Erleben Sie die Gewinner des Festivals live auf der Bühne. Lassen Sie sich in einen hinreißenden Abend "peitschen" vom preisgekrönten Comedian Götz Frittrang und grooven Sie auf heiße Rhythmen der Kapelle "Kein Vorspiel"! Und: wir "verleihen" die Preise nicht nur, wir verschenken sie sogar. Die hoch dotierten Kurzfilmpreise werden von der BMW Group Landshut zu Verfügung gestellt und gehen an die Gewinner der Jury-Wertung. Durch dieses unterhaltsame Highlight des Festivals führt Sie galant und charmant der Fernsehmoderator Christoph Bauer. Viel Spaß bei einem ereignisreichen Abend mit den besten Filmen des Festivals!







Christoph Bauer



Kein Vorspiel

Jury

Anna Brüggemann



Geboren 1981 München, 1999 Abitur Regensburg, Ausbildung an der "Bayerischen Theatherakademie", Musical Workshop Susan Batson und Acting Workshop.

Film:

1999: Anatomie,

2001: 100Pro, Epsteins Nacht, Der Schübling, Morgen retten wir die Welt,

wir die Weit, 2002: Einfach so bleiben, Komm wir träumen, Weichei, 2003: Mitfahrer, Kleinrupin, 2004: Süss oder Woycek und das Polaroid

Fernsehfilm:

1996: Virus X

1998: Else 1999: Einer geht noch, Nicolas

Nachhilfe 2000: Ich kämpfe solange du lebst, Ich Planet, Das schwangere Mädchen

gere Madchen 2001: Die Dickköpfe, Belle Block-Kurschatten

2003: Berlin-Eine Stadt sucht den Mörder, Lebenslang, Baal,

Tatort-Versprochen 2004: Tatort-Vorstadtballade

Markus H. Rosenmüller



1995 – 2003 Studium an der HFF München, Abteilung Film/Fernsehspiel. 2001 Stipendium des DAAD zur Realisierung des Films "Hotel Deepa" 2001 Gedichtband "Samuel

Film:

2005: Wer früher stirbt ist länger Tod (Drehbuch, Regie) 2001: Hotel Deepa (Drehbuch Regie)

Knotterbeck erzählt"

Fernsehen:

2004: Almrauschen (Drehbuch, Regie) 2003: Den Frieden in der Hand (Drehbuch, Regie)

Kurzfilm:

2003: Cèst la vie (Drehbuch, Regie) 2002: Jawohl ich bin ein Troll (Regie) 2000: Kümmel und Korn (Drehbuch, Regie) 1998: Nur Schreiner machen Frauen glücklich (Drehbuch, Regie, Schnitt, Musik)

Theater:

2003: Der Heiratsantrag (Regie)

Florentine Bruck



Geboren 18. Januar 1958 in Hamburg 1977 Abitur an der Sophie-Barat-Schule in Hamburg 1977-1978 Schnittpraktikum Ab 1979 1.Assistentin, Ab 1984 Regieassistentin Ab 1989 Tonschnitt.

2002 bis 2004: Mitglied der Vorjury des Schnittpreises der Zeitschrift SCHNITT. 2003: Mitglied der Vorjury des Deutschen Kamerapreises 2005: Lehrtätigkeit an der IFS Köln

Nominierungen:

1996: Deutscher Kamerapreis "Beim nächsten Kuss..." 2003: Schnittpreis Köln "Planet der Kannibalen"

Thomas Blieninger



Geboren 1973 in Vilsbiburg in Niederbayern.

1994-95 Volontariat bei der Landshuter Zeitung.

1997-2003 bei "Blickpunkt: Film" tätig, zunächst als freier Mitarbeiter, dann als Redakteur und schließlich Redaktionsleiter.

Seit 2003 freiberuflicher Filmschaffender. Im selben Jahr Gründung der Filmproduktion Lieblingsfilm zusammen mit Marcus H. Rosenmüller und Stefan Betz.

2005 Producer bei der d.i.e.film.GmbH. Bei Stefan Panzners Abschlussfilm an der HFF München "Exil" war er ausführender Produzent.

Darüber hinaus Produzent bei vielen bekannten Spiel- und Kurzfilmen.

Dirk Ahner



12.09.1973 Geboren in Horb am Neckar 1993 Abitur am Ostendorfer Gymnasium in Neumarkt in der Oberpfalz

1994: Zivildienst 1994-1996: diverse Praktika im Filmbereich

1996-2003: Studium an der Ludwigs-Maximilians-Universität München

Seit 1999 Drehbuchautor 2005: Hui Buh, das Schlossgespenst (Autor), Doppelter Einsatz (Autor) 2004: Die Gerichtsmedizinerin (Autor)

2003: Die Cleveren: Einsamkeit der Kinder 1+2 (Autor) 2002: Korda (Autor), Die Cleveren: Blut und Wasser 1+2 (Autor) 2001: Die Cleveren: Zwillinge

(Autor) 2001: Die Cleveren: Zwillinge (Autor), Die Cleveren: Göttin 1+2, Die Cleveren: Phönix aus der Asche (Autor) 1999: 7 Days to live (Autor), Der Pakt (Autor, Regie)

Newcomer-Publikumspreis

Liebe Filmgourmets, bei uns können Sie selbst aus dem reichhaltigen Festivalmenü Ihre Lieblingsfilme wählen und damit entscheiden, wer diesjähriger Publikumsliebling wird und den Newcomer-Publikumspreis des MedienCampus gewinnt.

Ihre Zutaten: ein Stimmzettel, ein Stift, drei Kreuze, Werden Sie zum Salz in der Suppe, küren Sie Ihren Favoriten aus allen Programmen und lassen Sie die Filmemacher schmoren – aber nur bis zur Preisverleihung, denn da geben wir den Sieger bekannt.





1. Publikumspreis 500,-€

2. Publikumspreis 300.-€

3. Publikumspreis 200,-€

SKYLIGHT Samstag 25.03. im Kinopolis

EVENTS+MEETINGS 15.00 Uhr. Eintritt frei

"Unsichtbare Partner – Animation im deutschen Film": Podium des MedienCampus Bayern am 25. März 2006 auf dem 7. Landshuter Kurzfilmfestival

Film, das ist heute weit mehr als nur Kamera und Licht. Nachdem die letzte Szene abgedreht ist, beginnt die Post-Production mit jeder Menge kreativer Arbeit in den Schnitträumen und an den Computern. Prof. Dr. Gabriele Goderbauer-Marchner, Geschäftsführerin des MedienCampus Bayern: "Die Animationsbranche hält gerade in Bayern viele Arbeitsplätze für den Mediennachwuchs bereit. Ohne digitale Nachbearbeitung bei der Post-Production kommt kein Film ins Kino oder Fernsehen."

Der MedienCampus Bayern, Dachverband für Medienaus- und -weiterbildung, zeigt am Samstag, 25. März 2006, mit einer Podiumsdiskussion für den Mediennachwuchs die große Vielfalt einer Filmproduktion. Experten vor und hinter der Kamera diskutieren zum Thema "Unsichtbare Partner - Animation im deutschen Film" über aktuelle Tendenzen der Filmbranche, aber auch über die zahlreichen Wege zum Film. Anhand von Beispielen werden die Arbeitsschritte in der Post-Production erklärt. Der Nachwuchs wird bei diesem Podium mit Tipps versorgt, wie der Einstieg in die Branche gelingen kann.

Auf dem Podium sitzen unter anderem:

- Dirk Ahner, Drehbuchautor, München
- Thomas Blieninger, Produzent, Leberskirchen
- Anna Brüggemann, Schauspielerin, Berlin
- Marcus Rosenmüller, Regisseur, Agatharied
- Gert Zimmermann, Animation-Experte, München
- Christoph Bauer, BR-Fernsehmoderator, Berlin (Moderation)

Die Veranstaltung ist Teil des 7. Landshuter Kurzfilmfestivals (www.landshuter-kurzfilmfestival.de). Beginn der Podiumsdiskussion ist um 15 Uhr im Kinopolis Landshut, der Eintritt ist frei.

Ansprechpartner beim MedienCampus Bayern e.V.:

Geschäftsführung: Prof. Dr. Gabriele Goderbauer-Marchner Assistentin der Geschäftsführung: Dipl.-Bibl. Barbara Straßmeier, M.A.

Presse und Projektmanagement: Dipl.-Ing. (FH) Heiko Richter

Wagmüllerstr. 16, 80538 München, Tel. 089/21 66 91-0, Fax 089/21 66 91-70

E-Mail: presse@mediencampus-bayern.de, Internet: www.mediencampus-bayern.de

StadtLandJugendpreis

Auch das "junge Gemüse" bekommt bei uns ein Stück vom Kuchen ab. Kneten müssen die Jungfilmer zwar nicht, aber Knete einstecken dürfen sie schon. Verehrtes Publikum, wählen Sie Ihren Lieblingsbeitrag unter den Jungen Filmen, und verhelfen Sie einem Jungfilmer zum Sieg. Den Kuchen teilen sich drei Gewinner, sie erhalten den Preis der Kommunalen Jugendarbeit im Landkreis Landshut und des Jugendkulturzentrums der Stadt Landshut.



1. StadtLandJugendpreis	500,-€
Junge Filme	

2. StadtLandJugendpreis
Junge Filme
300,- €

3. StadtLandJugendpreis
Junge Filme
200,- €

Gestiftet durch:

Die Alte Kaserne, JugendKulturZentrum der Stadt Landshut und der Kommunalen Jugendarbeit im Landkreis Landshut





BBI-Förderpreis

Eine weitere Neuerung und Preiskategorie stellt die Sektion Wundersame Welten – Wahres und Skurriles aus Bayern, Deutschland und den Rest der Welt dar, denn die spannendsten Geschichten schreibt das Leben oft selbst. Dieser Publikumspreis in Höhe von 250,- € wird von der Firma Bauer Beratende Ingenieure vergeben.



Kinderfilmpreis

Neu beim Landshuter Kurzfilmfestival ist der Preis für die besten Kinderfilme in Höhe von 3 mal 150 €, der von der BMW Group Landshut zur Verfügung gestellt wird. Hier können unsere kleinsten Zuschauer ihre Favoriten in einer lustigen Abstimmungszeremonie selbst wählen.



Eröffnung



Was sind Mobiholiker? Geht es Männern am Meer gut und kommt Marco mit dem Wolf klar? All das und noch viel mehr, erfahren Sie, nachdem der bayerische Wirtschaftsminister, Herr Staatsminister Erwin Huber, das 7. Landshuter Kurzfilmfestival eröffnet hat. Freuen Sie sich auf ein ganz besonderes Frühstücksei und erleben Sie hautnah die zarteste Versuchung, seit es Unterhaltung gibt.

Übersicht

01 – Die anonymen Mobiholiker Mira Thiel
02 – Pas des deux Lawrence Grimm
03 – Marco und der Wolf Kilian von Keyserlingk
04 – Tresenbrüter Linus Ziegenhagen
05 – Operation Rienzi Thomas Oberlies
Pause
06 – Der Besuch Vicky Cohn
07 — Entwerter Sylvia Winkler
08 – Männer am Meer Reto Caffi
09 – Versuchung Peter Kocyla



01 - Die anonymen Mobiholiker

Deutschland 2005

Produktion: Elke Keck, Max Fuhrmann

Regie/Drehbuch: Mira Thiel Kamera/Schnitt: . . . Ernst Kubitza Musik: Gert Wilden

Darsteller: Ottfried Fischer, Christian Buse

Synopsis: Mobiholiker leiden unter einer seltsamen

Krankheit. Kann ihnen durch besondere Therapiemaßnahmen geholfen werden?

Kontakt: www.bmw.de/kurzfilmaward

02 - Pas de deux

Zürich 2003, 20 Min.

Produktion: Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich

Regie/Drehbuch: ... Lawrence Grimm
Kamera: ... Julie Fischer
Animation: ... Raffael Dietschy
Schnitt: ... Rosa Albrecht

Schnitt: Rosa Albrecht **Ton:** Jeffrey Baumann,

Gregg Skerman, Christian Beusch

Musik: André Desponds, Lawrence Grimm

Darsteller: Heidi Diggelmann, Hans-Joachim Frick

Synopsis: Diana, eine gepflegte Dame von achtund-

sechzig Jahren, hat sich in ihrem Leben alles perfekt eingerichtet – der einzige Störfaktor ist ein seltsamer alter Mann, der auf der gegenüberliegenden Seite des Hofes wohnt und ihr jedes Mal zuwinkt, wenn er sie auf

dem Balkon sieht ...

Kontakt: Lawrence.Grimm@Lonif.com,

Laura.Zimmermann@hgkz.ch

Eröffnungsfilme Donnerstag 23.03. 19.30 Uhr

Donnerstag 23 19.30 Uhr und 22.30 Uhr



03 - Marco und der Wolf

Deutschland 2003/2004, 15 Min.

Regie: Kilian von Keyserlingk
Drehbuch: ... Johannes W. Betz
Kamera: ... Inigo Westmeier
Schnitt: ... Kilian von Keyserlingk
Ton: ... Peter Kautsch, Karl Atteln

Musik: Natalia Dittrich

Darsteller: . . . Daniele Götz, Theresa-Sofie Scholtz,

Christoph Ehlers, Andreas Bahr

Synopsis: Der fünfjährige Marco trifft nachts im Zug auf den

bösen Wolf.

Kontakt: KvonKeyser@aol.com









Eröffnungsfilme Donnerstag 23.03. 19.30 Uhr

und 22.30 Uhr

04 - Tresenbrüter

Berlin 2005, 14 Min.

Produktion: zork media, Warwas & Ziegenhagen GbR

Regie/Drehbuch: . . Björn Warwas & Linus Ziegenhagen

Kamera: Linus Ziegenhagen Animation: Björn Warwas

Schnitt: Björn Warwas & Linus Ziegenhagen

Ton: deep sound system, berlin; Björn Warwas &

Linus Ziegenhagen

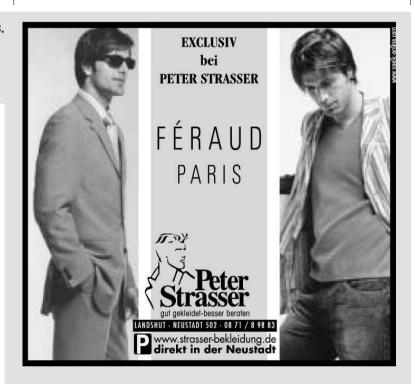
Musik: Ilja Köster, sonoton music GmbH

Synopsis: Der Dokumentarfilmer Professor Dr. Spezial

hat sich in die norddeutsche Küstenregion aufgemacht, um den geheimnisvollen Tresenbrütern auf die Spur zu kommen. Die seltene Spezies ist vor allem in Kneipen anzutreffen und ihrem Ruf nach äußerst wortkarg aber trinkfest. Ein junger Mann, Lasse, will für die Kamera allerdings nicht den Tresenbrüter spielen ...

Kontakt: ziegenhagen@zork-media.de





05 - Operation Rienzi

Dennenlohe, Heidelberg, Karlsruhe, Dortmund 2005, 4 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch: Thomas Oberlies, Matthias Vogel

Kamera: Saschko Frey

Schnitt: Martin D'Costa, Saschko Frey

Musik: Richard Wagner

Darsteller: . . . Wilfried Elste, Marcus Pfeifer, Hans-Joachim Jungk **Synopsis:** Das bestgesicherte Hühnerei Deutschlands . . .

Kontakt: t.oberlies@web.de

06 - Der Besuch

Deutschland 2005, 26 Min.

Produktion: Minu Barati Regie/Drehbuch: .. Vicky Cohn Kamera: Shai Levy Schnitt: Olaf Tischbier Musik: Hildur Gudnadottir

Darsteller: Agnes Mann, Steffen Jurk, Robert Neumann,

Christine Oesterlein

Synopsis: Anja besucht ihre alte Oma und ihren Cousin

Mirko, die sie lange nicht mehr gesehen hat und die in einer Kleinstadt leben. Keiner in der Ortschaft hat die fatale aber längst vergangene Beziehung zwischen Anja und Mirko vergessen. Joschl, ein "verrückter Außenseiter", verliebt sich in Anja und macht ihr in obsessiver Weise den Hof. Vieles gerät außer Kontrolle.

Kontakt:wolff@dffb.de

07 - Der Entwerter

Stuttgart 2004, 3 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch/Kamera/Schnitt:

. Sylvia Winkler, Stephan Köperl

Musik: Manu Chao

Darsteller: . . . Sylvia Winkler, Stephan Köperl

Synopsis: Manu Chao am Hauptbahnhof, der King of the

"Entwerter"!

Kontakt: sywin@gmx.net, stipstep@gmx.net



Eröffnungsfilme Donnerstag 23.03. 19.30 Uhr

und 22.30 Uhr



08 - Männer am Meer

Deutschland/Schweiz 2005, 12:30 Min.

Produktion: . . Kunsthochschule für Medien Köln

Regie: Reto Caffi

Drehbuch: Reto Caffi, Philippe Zweifel

Kamera: Piotr Rosolowski

Schnitt: Thomas Bachmann, Reto Caffi

Ton: Andreas Litmanowitsch

Musik: Secondo

Darsteller: . . . Stephan Grossmann, Matthias Deutelmoser

Synopsis: Zwei Freunde, die sich seit langem nicht mehr gesehen haben, fahren gemeinsam in Urlaub nach Italien. Doch bereits am ersten Strandtag müssen die beiden feststellen, dass sie nicht nur in punkto

Ferienprogramm unterschiedliche Vorstellungen haben ... Ein Kammerspiel auf dem Badetuch.

Kontakt: caffi@mac.com





Eröffnungsfilme Donnerstag 23.03. 19.30 Uhr

und 22.30 Uhr

09 - Versuchung

München 2004, 5 Min.

Produktion: . . . Fireapple-Films,

Florian Gengnagel & Sebastian Bandel

Regie: Peter Kocyla

Drehbuch: Peter Kocyla **Kamera:** Sanne Kurz Schnitt: Olivia Retzer

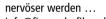
Ton: Andreas Mathyl

Darsteller: . . . Andreas Lechner, Florian Fischer,

Stefanie von Poser

Synopsis: Während einer Andacht in der Kapelle schaffen es

die Nonnen nicht, der Predigt des Paters die nötige Aufmerksamkeit zu schenken. Stattdessen herrscht große Unruhe, an der der gut aussehende Messdiener nicht ganz unschuldig zu sein scheint. Die vieldeutigen Blicke der Nonnen lassen ihn zunehmend







SCHMUCK ACCESSOIRES GESCHENKE Landshut Herrngasse 380 · Telefon & Fax 0871/9656870 Montag - Freitag 10.00-18.00 Samstag 10.00-15.00









Ihre Träume. AVID REALITY.

Eine Kombination aus Licht, Farbe und Bewegung: für das Video der deutschen Pop-Gruppe Wunder setzte Eachfilm auf Avid Xpress Pro. Peter Leckelt wollte erfahren, was passiert, wenn digitale Stills, Light Painting-Technik und Video aufeinander treffen. Seine Arbeit ist Ansporn für alle, die trotz knapper Budgets Material in Broadcast-Qualität produzieren möchten.

"Ich bin immer auf der Suche, nach neuen Arbeitsmethoden, nach neuen Wegen, die Dinge anzupacken. Ich habe, egal wie knapp Budget und Termine sind, einen sehr hohen Qualitätsanspruch. Ich fühle mich mit Avid sicher. Es beschleunigt die Dinge und gibt mir die Freiheit, die ich brauche, um kreativ zu sein."

Lassen Sie Ihre Träume wahr werden.

www.avid.de www.avidstore.com/de



2006 Avid Technology, Inc. All rights reserved. Product features, specifications, system requirements, and availability are subject to change without notice. Avid and Avid Xpress Pro are either registered trademarks or trademarks or Avid Technology, Inc. in the United States and/or other countries. All trademarks contained herein are the property of their respective owners.



Freitag 24.03. 17.00 Uhr und 20.00 Uhr

Was auf 3 m? alles möglich ist wird dieser unangenehme Tourist nie erfahren, aber Sie können nie solo sein rückwärts lesen.

Übersicht

01 – Blindschatten Gerald Grote 02 – Solo Burkhard Feige 03 – Swan Song Fiona Pinkernell
04 – Hein Fach Sebastian Poerschke
05 – Doored in Downtown Sylvia Winkler
Pause
06 – Echos Michael Ramsauer
07 – The Tourist Lancelot von Naso
08 — Nie solo sein Jan Schomburg
09 – 3 m² Erim Giresunlu



01 - Blindschatten

Kiel 2005, 5 Min.

Produktion: Gerald Grote

Regie: Gerald Grote, Claus Oppermann

Drehbuch: Gerald Grote **Kamera/Schnitt:** . . Claus Oppermann

Musik: Christopher Evans Ironside Darsteller: Stefan Späti, Tina Slabon

Synopsis: Hände auf Tuchfühlung – sie erfassen die Situ-

ation, den Stoff, das Umfeld – sie ertasten Arme und Beine. Ein Mann und eine Frau berühren sich

und sind stark berührt.

Kontakt: geraldgrote@web.de

02 - Solo

München 2004, 29 Min.

 Produktion:
 Martin Blankemeyer

 Regie/Drehbuch:
 Burkhard Feige

 Kamera:
 Ralf Leistl

 Schnitt:
 Mona Bräuer

 Ton:
 Björn Seeländer

 Musik:
 Julian Heidenreich

Darsteller: Florian Jahr, Eva Ebner, Bo Hansen u.a. **Synopsis:** Tobi, Zivi im Altenheim, plant, in seinen 20.

Geburtstag reinzufeiern. Frau Lichtenberg, eine alte und einsame Frau, die auf Pflegepersonal angewiesen ist, hat zufällig auch Geburtstag. Tobi nimmt Frau Lichtenberg kurzerhand mit. Was geht noch auf dem Abstellgleis?

Kontakt:info@muenchner-filmwerkstatt.de

Freitag 24.03. 17.00 Uhr und 20.00 Uhr



03 - Swan Song

Ahipara 2005, 6 Min.

Produktion:. Fiona PinkernellRegie:. Fiona PinkernellDrehbuch:. Fiona PinkernellKamera:. Fiona PinkernellSchnitt:. Fiona Pinkernell

Darsteller: . . . Virginia Paquay, Antoine Paquay

Synopsis: Ein älterer Mann kümmert sich aufopfernd um

seine kranke Frau. Ein Film über die Kraft und die

Macht der Liebe.

Kontakt: feebee73@hotmail.com







04 - Hein Fach

Köln 2005, 12 Min.

Produktion: . . . Brave New York KHM **Regie:** Sebastian Poerschke

Drehbuch: S. Reuie

Kamera: Peter Drittenpreis **Schnitt:** Anke Wiesenthal

Ton: Bert Roth

Musik: Macied Sledsziecki

Darsteller: . . . Arved Birnbaum

Synopsis: Hein Fach erleidet als Kind einen Verkehrsunfall und

wacht 22 Jahre später aus dem Koma auf. Er betritt die Welt mit dem bestechenden Blick des Toren und erkennt auf rührend magische Weise, dass ihn nur die Konfrontation mit dem Ende seiner Kindheit an den Anfang seines neuen Lebens führen kann.

Kontakt: spoerschke@gmx.net









Wettbewerbsprogramm 1 Freitag 24.03. 17.00 Uhr

und 20.00 Uhr

05 - Doored in Downtown

Stuttgart 2003, 4 Min.

Produktion: . . Sylvia Winkler, Stephan Köperl Regie: Sylvia Winkler, Stephan Köperl **Drehbuch:** Sylvia Winkler, Stephan Köperl

Kamera: Ahlgrimm, Henn

Schnitt: Sylvia Winkler, Stephan Köperl

Musik: Mendozino

Darsteller: . . . Sylvia Winkler, Stephan Köperl

Synopsis: Wer kennt sie, die Kollision paralleler Welten am Be-

griff des "dooring", der das Unglück einer sich öffnenden Autotür im Weg von Radfahrern umschreibt?

Kontakt: sywin@gmx.net, stipstep@gmx.net



06 - Echos

Österreich 2005, 30 Min.

Produktion: . . Carmen Weingartshofer Regie: Michael Ramsauer **Drehbuch:** Michael Ramsauer Kamera: Lisa Tillinger

Schnitt: Cordula Thym Ton: Odo Grötschnig

Musik: Thalija

Darsteller: . . . Daniel Keberle, Michael Steinocher, Christopher

Schärf

Synopsis: Bernd, Stoffl und Hannes sitzen in einem Auto, das

auf einer Anhöhe über ihrem heimatlichen Dorf geparkt ist. Hier über den Lichtern ihres verhassten Ortes wollen sich die drei Freunde gemeinsam das Leben nehmen. Alle Vorbereitungen sind getroffen

Kontakt: michaelramsauer@hotmail.com





Freitag 24.03. 17.00 Uhr und 20.00 Uhr



07 - The Tourist - a story in 24 pictures!

Deutschland 2004, 7 Min.

Produktion: Drife Productions **Regie/Drehbuch:** . . Lancelot von Naso

Kamera: Ralf Leistl

Schnitt: Patricia Mestanza-Niemi

Ton: Nikolaus Summerer

Musik: Oliver Thiede

Darsteller: Jürgen Tonkel, Joel Mooto, Lancelot von Naso u.a.

Synopsis: Der Film einer Fotokamera entschlüpft dem

Bauch eines Thunfisches. Ein kleiner Junge verkauft Film und Geschichte an zwei Touristen.

Kontakt: drife@drife.com

08 - Nie solo sein

Köln, Bonn, Liège 2004, 10 Min.

Produktion: Kunsthochschule für Medien Köln

Regie/Drehbuch: . . Jan Schomburg Kamera: Benedikt Ritter Schnitt: Katharina Schmidt

Ton: Markus Aust

Musik: Olaf Kasimir

Darsteller: Jakob Hüfner, Sandra Borgmann

Synopsis: Ein Mann wacht eines Morgens in einer Welt auf, in der die Zeit in die entgegen gesetzte

Richtung läuft wie er.

Kontakt: janschomburg@gmx.de



09 - Drei Quadratmeter

Köln 2005, 5 Min.

Produktion: Kunsthochschule für Medien Köln

Regie/Drehbuch: . . Erim Giresunlu
Kamera: Christina Freitag
Animation: . . . Christoph Haag
Schnitt: . . . Erim Giresunlu
Ton: Ingo Forsthofer



Musik: Sigmund Dol, Actor Pazzo

Darsteller: Simona Pahl, Andreas Berchem, u.a.

Synopsis: Der Fahrstuhl: drei Quadratmeter Anonymität.

Er ist ein Ort des Schweigens und ungewollter

Blicke. Diesmal ist es anders

Kontakt: dilger@khm.de





Wettbewerbsprogramm 2 Freitag 24.03. 17.30 Uhr

und 23.00 Uhr

Auf dem Feld rumhängen kann schon ziemlich peinlich werden und außerdem sollten nicht so nette Kinder besser gut sein und auf ihre Väter hören.

Übersicht

01 – Better be good Ully Fleischer
02 – Scheinheilig Kornelija Naraks
03 – Auf dem Feld Philipp Wolf
04 – Der Verrat André Siebert
05 – Promenade Vera Lalyko
06 – Ein nettes Kind Benjamin Eicher
Pause
07 – Sevda heißt Liebe Sinan Akkus
08 – iRomance Jan-M. Studt
09 – Knospen wollen explodieren Petra Schröder
10 – Vincent Giulio Ricciarelli
11 – Wunschmaschien Sebastian Linke



01 - Better be good

Köln2003, 5 Minuten

Produktion: B-TRAY Pictures Regie/Drehbuch: . . Ully Fleischer Kamera: Stefan Engelbert Schnitt: Ully Fleischer Ton: Christian Rzechak Musik: Uwe Pelzer

Darsteller: Jens Spörckmann, Maximilian

und Sascha Schiffbauer, Torsten Knippertz

Synopsis: In einer stürmischen Nacht in der Stadt der Sünden. Ein unheimlicher Fremder verbreitet

Angst und Schrecken unter den Gesetzlosen.

Kontakt: ully.fleischer@arcor.de

02 - Scheinheilig

Schweiz 2003, 10 Minuten

Produktion: HGK Zürich Regie/Drehbuch: . . Kornelija Naraks Kamera: Philipp Koller **Schnitt:** Elena Rutman

Ton: Zoran Knezevic, M. Meidi

Musik: Richard Wolfson

Darsteller: Dieter Stoll, Meret Hottinger, Raphael Clamer **Synopsis:** Mary und Jacques sind mit ihrer Beute auf der Flucht vor der Polizei. In einer Scheune in den

Bergen finden sie Unterschlupf. Als der Bauer Alfons auftaucht und das Paar in seinem Versteck entdeckt glaubt er an ein Wunder.

Kontakt: naraks@gmx.net

Freitag 24.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr



03 - Auf dem Feld

Berlin 2005, 10 Minuten

Produktion: . . . Senta Menger.

Oliver Fleischmann

Regie: Philipp Wolf **Drehbuch:** Elke Sudmann Kamera: Julian Atanassov

Schnitt: Wolfgang Gessat, Philipp Wolf Ton: Michael Grub, Jörg Mayer

Darsteller: Wanja Malik, Sebastian Kinder, Philipp Jahn

Synopsis: Drei 13-jährige Dorfcowboys die es wissen wollen,

geraten an eine Deutsch-Chinesin, die es ihnen zeigt.

Kontakt: margoni@dffb.de

05 - Promenade

Deutschland 2005, 7 Minuten

Produktion: Trickstudio Köln Regie/Drehbuch: . . Vera Lalyko

Animation: Vera Lalyko, Theresa Diehm, Felix Herzog,

Matthias Mühleis, Jan Becher, Eric Gustafson

Ton: Andreas Hildebrandt

Musik: Kai Struwe

Synopsis: Ein Mädchen auf Rollschuhen fällt aus Versehen

den Schoßhund einer alten Dame und dieser stirbt dann. Bei dem Versuch für Ersatz zu sor-

gen entstehen einige Turbulenzen

Kontakt: vera@toonsisters.de

04 - Der Verrat

Deutschland 2005, 15 Minuten

Produktion: Jens Metzler, André Siebert

Regie/Drehbuch: . . André Siebert Kamera: Stefan Ciupek Schnitt: Dan Loghin Ton: Steffen Berlipp Musik: Thorsten Schreiner

Darsteller: Peter Cieslinski, Robin Reichel

Synopsis: Mit einem gefälschten Ausweis und einem

veränderten Aussehen wagt sich Jens Redluff nach langer Zeit der Isolation wieder unter die

Menschen.

Kontakt: andresiebert@gmx.net









Wettbewerbsprogramm 2 Freitag 18.03. 17.30 Uhr

und 20.30 Uhr

06 - Ein nettes Kind

Deutschland 2004. 5 Minuten Produktion: ... LB Films

Regie: Beniamin Eicher **Drehbuch:** Benjamin Eicher Kamera: Marcus Stotz Schnitt: Niklas Zidarov Ton: Danilo Klöpfer

Musik: Michael Fiedler **Darsteller:** Desiree Jasmin Scheier, Gertrud Schustereder,

Karen Breese

Synopsis: Eine ältere Dame trifft auf ihrer Reise im Zug auf

ein kleines Mädchen. Dieses bietet ihr dann einen Keks an, den sie auch gerne annimmt. Was sie nicht ahnt: Der Keks hat eine Geschichte.

Kontakt: info@lbfilms.de



07 - Sevda heißt Liebe

Deutschland 2000, 14 Minuten **Produktion:** refika film Regie/Drehbuch: . . Sinan Akkus Kamera: Christian Rein **Schnitt:** Dunja Campreyher Ton: Monika Allgretti

Musik: Chris Heyne

Darsteller: Fatih Cevikkollu, Anja Nejarri

Synopsis: Dass türkische Mädchen keinen Freund haben

dürfen ist bekannt.

Kontakt: abovetheline.de



08 - iRomance

Hamburg 2005, 6 Minuten

Produktion/Regie/Drehbuch/Kamera/Schnitt: Jan-M. Studt

Ton: Christian Grundey Musik: Jan-M. Studt

Darsteller: . . Barbara Stieg, Stephan Arensmeier-Riva, Stephan Ulrich **Synopsis:** . . . Geschäftsfrau Sarah Townsend hat einen erfolgreichen

Tag hinter sich – und jetzt meldet sich auch noch der

Mann ihrer Träume per 3D-Holophon.

Kontakt: info@janstudt.de

Freitag 24.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr



09 - Knospen wollen explodieren

Hamburg 2005, 20 Minuten

Produktion: .. HfbK

Regie: Petra Schröder **Drehbuch:** . . . Petra Schröder **Kamera:** Phillipp Pfeiffer

Darsteller: . . . Jytte-Merle Böhrnsen,

Natascha Hockwin, Adrian Topol

Synopsis: Die Mädchen Kate und Echo leben in ihrer Traum-

welt. Als Echo das wahre Leben entdeckt und sich verliebt hängt für sie der Himmel (oder war's der

Baumarkt?) voller Geigen.

Kontakt: lanark11@yahoo.de

11 - Wunschmaschien

Mainz 2003, 2 Minuten

Produktion: . . . Sebastian Linke **Regie:** Sebastian Linke

Drehbuch: Paul Weninger, Olaf Ebling

Kamera: ... Sebastian Linke
Animation: Sebastian Linke
Schnitt: Sebastian Linke
Ton: Sebastian Linke
Musik: Springtoifel

Darsteller: Paul Weninger, Olaf Ebling

Synopsis: Herr Weninger hat eine Wunschmaschine erfun-

den. Leider fehlt ihm jetzt der passende Wunsch. Vielleicht hat Herr Ebling ja eine Idee?

Kontakt: sbustshow@compuserve.de

10 - Vincent

2004, 14 Minuten

Produktion: . . . FRIENDSPRODUCTION /nakedeye filmproduktion

Regie: Giulio Riccarelli
Drehbuch: . . . Soern Menning
Kamera: Marco Schmidt-Polex

Ton: Kristofer Harris **Musik:** Alessandro Ricciarelli

Darsteller: Konstantinos Batsaras, Sven Walser, Lisa Martinek **Synopsis:** Die Welt und die Erwachsenen aus der Sicht von Vin-

cent. Er zeigt uns die Welten, die zwischen hören

und verstehen liegen.

Kontakt: mail@nakedeyefilm.de





Freitag 24.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr

Eine günstige Mitfahrgelegenheit kann einem teuer zu stehen kommen, denn ein Straight Flush ist noch keine sichere Bank, auch wenn die Trefferquote in der U-Bahn relativ hoch ist.

Übersicht

01 – Fabel	Achim Wendel Serdal Karaca
05 – Subway Score	Alexander Isert
06 – Little Miss Perfect	Nika Junker
07 – Film vs. Musik	Jörg Hommer
08 – Mitfahrgelegenheit	Juliane Richter
09 – Jail	Tobias von Barkesroda



Café Restaurant

Altstadt 254 (neben Martinskirche), Reservierungen unter 08 71/8 00 04 23



01 - Fabel

Ludwigsburg 2005, 7 Min.

Produktion: . . Andreas Perzl

Regie: Anja Perl, Max Stolzenberg **Drehbuch:** Anja Perl, Max Stolzenberg

Kamera: Sebastian Marka

Animation: . . . Anja Perl, Max Stolzenberg, u.a.

Schnitt: Sebastian Marka
Ton: . . . Steffen Berlipp
Musik: Christopher Bremus

Darsteller: . . . Daniel Borkwardt, Yvonne Johna

Synopsis: Ein Goldfischglaskopfmann hat plötzlich einen Wunsch frei. Er ist damit spontan überfordert.

Kontakt: Goldfishbowlman@gmx.net





Wettbewerbsprogramm 3 Freitag 24.03. 17.30 Uhr

und 20.30 Uhr



02 - Pizza Amore

Stuttgart 2005, 15 Min.

Produktion: . . Hochschule der Medien Stuttgart

Regie: Achim Wendel **Drehbuch:** Christian Krämer

Kamera: Katrin Blödt, Claudia Mattes

Schnitt: Christian Krämer **Ton:** Tobias von Brockdorff

Musik: Peter Gromer

Darsteller: ... Ygal Gleim, Irena-Heliana Jandris, Jessica Franz, u.a. **Synopsis:** Hannes trottet spät nachts durch die leeren Straßen

> der Stadt. Seine Freundin hat ihn für einen anderen Kerl sitzen lassen und jetzt kommt er nicht mehr nach Hause. Ein Pizza-Lieferservice bringt ihn auf

eine ungewöhnliche Idee.

Kontakt: achimwendel@web.de





03 - Schwimm, wenn Du kannst

Köln, Berlin, Leipzig 2005, 25 Min.

Produktion: Kunsthochschule für Medien Köln

Regie/Drehbuch: . . Serdal Karaça Kamera: Benjamin Bayer Schnitt: Ole Heller Ton: Jörg Wartenberg

Darsteller: Maxi Fischer, Henrike von Kuick, u.a.

Synopsis: Serkan, 16, macht einen Ausflug mit Susi, 17,

und ihren Eltern an einen Waldsee. Er hat Angst vor dem dunklen Wasser. Durch den Gewinn einesWettrennens könnte Serkan seine geheimen Wünsche Susi gegenüber befriedigen. Susi

aber spielt ein doppeltes Spiel.

Kontakt: serdalkaraca@gmx.de



Freitag 24.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr

04 - Straight Flush

Dangast, Amsterdam, Paris, Münster 2005, 9 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch/Kamera/

Animation/Schnitt/Ton: Sabine Dunkhase, Sibille Böckelt

Musik: Henning Winter

Darsteller: . . . Christian Meyer, Jennifer Seffinga, Peter Piepho, u.a. **Synopsis:** . . . Der Protagonist versucht mit dem Verlust seines Freun-

des auf eine ganz ungewöhnliche Weise umzugehen. Er streift für einen bestimmten Zeitraum all seine Verantwortung ab und tritt eine skurrile Reise an.

Kontakt: ...s dunkhase@web.de



05 - Subway Score

Berlin 2004, 6 Min.

Produktion: Hochschule für Film und Fernsehen "Konrad Wolf"

Regie/Drehbuch: . . Alexander Isert **Kamera:** Alexander Isert

Animation: Stephan Meyer, Torsten Schrank, Christoph Kellner

Schnitt: Alexander Beyer **Ton:** Michael Pregler

Musik: Michael Pregler, Matthias Baltz

Synopsis: Eigentlich will sich der Hund nur ungestört

eine Patience legen.

Kontakt: animator@gmx.de

Pupi Avati · Seijun Suzuki · Joel M. Reed · José Mojica Marins Gualtiero Jacopetti - Abel Ferrara - Jack Hill - Herbert Fux Ian Kerkhof · George A. Romero · Liliana Cavani · Has Jörg Buttgereit · Philip Ri Gordon Mitch larry Kümel Tinto Bouchet Clive Barker Kitano 3 lool Erika Blanc Cronenberg Alain Robbe-Grillet ims · Pedro Almolovar · Jimmy Sangster Joe Dallesandro · Highut Berger · Oliver Stone · Udo Kier George Nader · Uta Levka · Sogo Ishii · Shin'ya Tsukamoto David Hess · Takashi Miike · Geoffrey Wright

SPLATTING IMAGE

Das Magazin für den unterschlagenen Film Florastr. 6 - 12163 Berlin

[fon 030 - 797 844 09 / fax 030 - 797 844 17]

www.splatting-image.com [E-Mail info@splatting-image.com]

Wettbewerbsprogramm 3 Freitag 24.03. 17.30 Uhr

Freitag 24.0 17.30 Uhr und 20.30 Uhr



06 - Little Miss Perfect

Berlin, Brandenburg 2005, 29 Min.

Produktion: . . . Hochschule für Film und Fernsehen Potsdam

Regie: Nika Junker

Drehbuch: ... Nika Junker

Kamera: ... Oliver Kolb

Schnitt: ... Sebastian Scholz

Ton: ... Flo Kühnle

Musik: ... Div.

Darsteller: ... Anna v. Berg, Marion Kracht, Karl Fischer, u.a. **Synopsis:** Sommer, Hitze, Jenny ist schwanger, ihr Freund

geht fremd. Katja kommt nach Hause und findet ihre Mutter tot auf, erhängt. Jenny und Katja, die beiden ungleichen Frauen, treffen sich auf den Höhepunkt ihrer Lebenskatastrophen und reißen

gemeinsam aus.

Kontakt: katinka.seidt@web.de



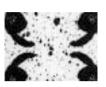
07 - Film vs. Musik

Mainz 2005, 2 Min.

Produktion: . . Jörg Hommer
Regie: Jörg Hommer
Animation: . . Jörg Hommer
Schnitt: Jörg Hommer
Musik: Arnold Schönberg

Synopsis: . . . Tolle Bilder, tolle Musik, wer will da noch gewinnen...?

Kontakt: hommer23@yahoo.de



Beil & Kaiser Ges. für Audio. Video + Film mbH

Produktionen in analogen oder digitalen Broadcaststandards.

Jetzt auch in HD und HDV!

Vom Konzept bis zur Postproduktion alles aus einer Hand. Bild- und Tongeräteverleih, Rufzeichnungsteams, Schnitt, Endbearbeitung, Tonmischungen, Computeranimation 2D+3D, digitale Bildbearbeitung, Compositing, CD/DVD-Ruthoring. Rlle gängigen Medien von von Fuji, Maxell und Sony.

81739 München, Sulzkogelstr. 4 + Putzbrunnerstr. 134 Tel.: 089-673 68 29-0



Wettbewerbsprogramm 3 Freitag 24.03. 17.30 Uhr

08 - Mitfahrgelegenheit

2004. 10 min.

Produktion: . . . Bauhaus-Universität Weim

Regie: Juliane Richter, David Stadtmüller **Drehbuch:** Juliane Richter, David Stadtmüller

Kamera: Martin Neuse

Schnitt: Juliane Richter, David Stadtmüller, Ulrich Bänsch

Ton: Thorsten Ludwig Musik: Digitalriot

Darsteller: . . . Friederike Linke (Maria), Andreas Schwartz

(Fahrer), Mario Schleiting (Anhalter)

Synopsis: Eine junge Frau im Auto eines Fremden auf dem

Weg nach Berlin. Das belanglose Gespräch wird von einem weiteren Mitfahrer unterbrochen. Der merkwürdige Anhalter löst in Maria die schlimmsten Fantasien aus. Die Fahrt wird zur Höllentour...

Kontakt: Post@Frau-Richter.de



09 - Jail

Elstal 2005, 1 Min.

Produktion: . . . The German Film School

Regie/Drehbuch/Animation/Schnitt/Ton/Musik:

Tobias von Barkesroda

Synopsis: Der ultimative Ausbruch aus einem Gefängnis.....

Kontakt: festival@filmschool.de

und 20.30 Uhr



Freitag 24.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr



Vertrauen Sie niemals Ihrem Gatten. Auch wenn dieser extra Fischsuppe kocht, laufen Sie lieber um Ihre Leben, denn ein Mord ist schnell geschehen.

Übersicht

Calandan Barandala
Sebastian Poerschk
Tom Uhlenbruck
Alexej Tcherny
Alexander Stecher
Thilo Ewers
Andi Wecker
Dennis Albrecht
Patrick Weber
Christian Civitillo
Oscar Pizano



01 - Jürgen in seinem Passat

Deutschland 2004, 7 Min.

Produktion: . . . brave new work filmproductions GmbH + KHM Köln

Regie: Sebastian Poerschke **Drehbuch:** Sebastian Poerschke

Kamera: Patrick Orth

Schnitt: Sebastian Poerschke
Ton: Arthur Oleszcuk
Musik: Maciej Sledziecki

Darsteller: ... Clemens Dönicke, Li Hagman, Tim Prahle

Synopsis: Der Sohn einer Freundin kann Jürgen nicht leiden

und ausgerechnet diesen soll Jürgen in seinem Auto mitnehmen. In seinem Passat sieht die Welt dann

schon wieder etwas anders aus......

Kontakt: sales@bravenewwork.de





Freitag 24.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr

02 - Letzte Bahn

Köln 2002, 10 Min.

Produktion: . . . KHM Köln, Kai Künnemann

Regie: Tom Uhlenbruck
Drehbuch: ... Tom Uhlenbruck
Kamera: ... Rudi Kurth
Schnitt: ... Petra Gräwe
Ton: ... Robin Forstmann
Musik: ... Bee Gees

Darsteller: ... Birthe Wolter, Wolfgang Häntsch, Daniel Wiemer **Synopsis:** ... Ein Blick genügt, und ich sag' dir, wer du bist –

davon ist die siebzehnjährige Nathalie überzeugt. Mit ihrer selbstbewussten Art kommt Nathalie beim Warten auf die letzte U-Bahn mit dem älteren Wolle ins Gespräch. Die beiden scheinen sich

gut zu verstehen.

Kontakt: t.uhlenbruck@khm.de







03 - Fish Soup

Potsdam 2005, 10 Min.

Produktion:... HFF – Potsdam, Tchernyi, BraunRegie:... Alexej Tchernyi, Ulu BraunDrehbuch:... Alexej Tchernyi, Ulu BraunKamera:... Alexej Tchernyi, Ulu BraunAnimation:... Alexej Tchernyi, Ulu BraunSchnitt:... Alexej Tchernyi, Ulu BraunTon:... Hanna WeißgerberMusik:... Stefan Maria Schneider

Synopsis: Fish Soup ist die Verfilmung einer alten italieni-

schen Saga. Unter Wasser, in der Luft und in den Küstenregionen bereitet die Bevölkerung mit Kraft und Gelassenheit ein spektakuläres Event vor.

Kontakt: cuccumberass@yahoo.de

Freitag 24.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr



04 - Entfernungen

Österreich 2006, 27 Min.

 Produktion:
 . Gregor Centner

 Regie:
 . Alexander Stecher

 Drehbuch:
 . Alexander Stecher

Kamera: Anna Manhardt **Schnitt:** Tanja Schwaiger

Ton: Hjalti Bager-Jonathansson, Daniel Fritz

Musik: Gernot Kogler

Darsteller: ... Georg Allacher, Gerhard Roiß, Christoph Dostal **Synopsis:** ... Der 19jährige Martin muss vom Land nach Wien

ziehen, um seinen Ausbildung bei einem riesigen Elektromarkt anzutreten. Dort wird er zum Zeugen in einer Auseinandersetzung zwischen dem korrekten Stocker und dem provokanten Woschitz. Martin muss Stellung beziehen und seine Entscheidung wird das Leben aller Beteiligten beeinflussen.

Kontakt: alexander.stecher@aon.at







05 - Lebenslauf

Ludwigsburg 2005, 3 Min.

Produktion: . . Andreas Perzl

Regie: Thilo Ewers, Wacdemar Fast Drehbuch: . . . Thilo Ewers, Wacdemar Fast Animation: . . . Thilo Ewers, Wacdemar Fast

Ton: Cornelius Renz **Musik:** Cornelius Renz

Synopsis: Eine Figur rennt vor einem beängstigendem stäh-

lernen Maul davon. Es gibt kein Entrinnen. Doch während der Monotonie der Flucht, verändern sich die Dinge in ihrer Umgebung, die die Figur er-

leuchten werden.

Kontakt: andreasperzl@web.de



Freitag 24.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr

06 - Gleich geschieht ein Mord

Köln 2005. 14 Min.

Produktion: . . Andi Wecker Filmproduktion

Regie: Andi Wecker

Drehbuch: ... Janko Heschemian

Kamera: David Schultz

Schnitt: Philipp Freund, Sebastian Kaiser

Ton: Malte Zurbonsen

Musik: Christoph Thiemann, Erik Sander

Darsteller: . . . Klaus J. Behrendt, Sybille Schedwill, Jochen Stern

Synopsis: Durch einen seltsamen Zufall steigert sich eine

Frau in die Vorstellung hinein, dass ihr Ehemann sie umbringen will. Alles was er tut und sagt, scheint sie zu bestätigen. Sie sieht nur einen Aus-

weg... Aber war alles tatsächlich nur Zufall?

Kontakt: andiwecker@web.de





07 - Autobahn

Hamburg/Mecklenburg-Vorpommern 2004/2005, 8 Min.

Produktion: . . DeAl Filmproduktion
Regie: Dennis Albrecht
Drehbuch: . . . Dennis Albrecht
Kamera: Jens Holger Cinnebach

Schnitt: Artur Jagodda
Ton: Steffen Möhring

Musik: Einstürzende Neubauten

Darsteller: . . . Wolf Bachofner, Jo Kappl, Felix Lampe

Synopsis: Ein Vertreter fährt die Autobahn auf und ab, und

versucht sich an einen Unfall zu erinnern, den er

mit zwei Todesopfern verursacht haben soll.

Kontakt: sirmansai@gmx.de

Freitag 24.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr



08 – Marias Hybris

Hamburg 2002, 14 Min.

Produktion:Patrick WeberRegie:Patrick WeberDrehbuch:Patrick WeberKamera:Philipp PfeifferSchnitt:Patrick WeberTon:Lea Saby

Ton: Lea Saby

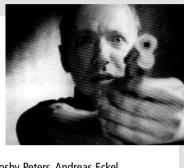
Musik: Patrick Weber

Darsteller: . . . Maria Scholz, Joshy Peters, Andreas Eckel

Synopsis: Paul und Leo sind die besten Freunde. Doch Maria,

die Freundin von Paul, zieht den Freund immer mehr in ihren Bann. Das Paar scheint ein rätselhaftes Spiel, nach den Regeln eines mystischen Buches zu spielen. Als Leo Paul zum Essen einlädt, um ihre Freundschaft zu retten, entpuppt sich das rätselhafte Spiel als mörderische Farce.

Kontakt: paintingparanoia@gmx.de



09 - Natura Morta

Rom 2004, 9 Min.

 Produktion:
 . KHM Köln

 Regie:
 . Cristiano Civitillo

 Drehbuch:
 . Cristiano Civitillo

 Kamera:
 . Börres Weiffenbach

 Schnitt:
 . Cristiano Civitillo

Ton: Anton Feist Musik: Fabio Lorenzi

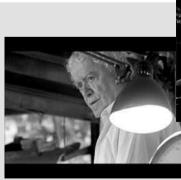
Darsteller: ... Mario Donatone, Alessandro Tiberi, Youness Thkissi **Synopsis:** ... Natura Morta zeichnet Rashids ersten und letzten

Arbeitstag. Der römische Markt der Piazza Epiro mit seinen Händlern und Käufern, Touristen und Zigeunern bildet den lebhaften Schauplatz für das

Drama.

Kontakt: ccivitillo@hotmail.com







35



Wettbewerbsprogramm 4 Freitag 24.03. 17.30 Uhr

und 20.30 Uhr

10 - Heute endet gestern

Berlin 2005, 9 Min.

Produktion: . . . Oscar Pizano, Michael H. De Miserony

Regie: Oscar Pizano

Drehbuch: Michael H. Demiszrony

Kamera: Jochen Nuss Schnitt: Oscar Pizano **Ton:** Jesus Casquete Musik: Tom Pauling

Darsteller: Christian Koerner, Franny, Victor Calero

Synopsis: Endlich sind die fünf Jahre warten ihn vorbei. Der

Mörder seiner geliebten Frau wird aus dem Gefängnis entlassen! Aber dann, die Rache schon vor

Augen, kommt alles anders als erwartet.

Kontakt: demiserony@demiserony.de





Neustadt 505 · 84028 Landshut Täglich ab 11 Uhr Kein Ruhetag Durchgehend warme Küche bis 23 Uhr 0871/9538090

...world of moving cameras











Wettbewerbsprogramm 5 Samstag 25.03. 17.00 Uhr

und 20.00 Uhr

Beantworten Sie keine Fragen am Telefon, denn vielleicht hat Sie der Herr am anderen Ende der Leitung völlig missverstanden und wir müssen dann unser schönstes Schloss wieder neu zusammen puzzlen.

Übersicht

01 – 1 uzz	icu	Alluleas Sillion
02 – Hoch	betrieb	Andreas Krein
03 – Hom	eland Security	Donald Houwer
04 – Per l	ei e me	Lorenz Merz
05 – Die N	Meinungsumfrage	Ole Schwarz
Pause		
06 – Der 1	riumph des Nichtschwimmers	Martin Dolejs
07 – Herr	Goldstein	Micha Lewinsky
08 – Das	Schloss	Tine Kluth
No - Nous	chwanstein Conspiracy	Ingo Rasner



01 - Puzzled

Wiesbaden 2003, 10 Min.

Produktion: Alfred Bayer, Tom Spalek

Regie/Drehbuch: . Andreas Simon Kamera: Philip Flaemig **Animation:** Peter Renner **Schnitt:** André D. Conrad Ton: Christiane Buchmann

Musik: Moritz Eggert **Darsteller:** Berry Manders

Synopsis: Ein Mann findet Puzzleteile auf der Straße. Oder

finden die Puzzleteile ihn?

Kontakt: simon@dasmedium.org

02 - Hochbetrieb

Ludwigsburg 2003, 6 Min.

Produktion: . . Filmakademie Baden-Württemberg

Regie: Andreas Krein **Drehbuch:** Andreas Krein Kamera: Felix Cramer **Schnitt:** Anja Rosin Ton: Dirk Brundelius Musik: Stefan Ziethen

Darsteller: . . . Roman Knizka, Hans-Martin Stier

Synopsis: Hoch oben auf dem Wolkenkratzerbaugerüst: ein

Vorarbeiter, sein Lehrling, dessen Frosch und eine

Mittagspause, die keine ist.



Wettbewerbsprogramm 5

Samstag 25.03. 17.00 Uhr und 20.00 Uhr



03 - Homeland Security

Deutschland 2005, 15 Min.

Produktion: Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin

Regie/Drehbuch: . . Donald Houwer Kamera: Manuel Kinzer Schnitt: Kathrin Hembus

Ton: Stefan Selent, Robert Draber

Musik: Matthias Geiges

Darsteller: Silvina Buchbauer, Cornell Adams, u.a.

Synopsis: In den USA stellt eine junge Mutter einen An-

trag auf die Green Card und erhält damit die Verlängerung einer Reisegenehmigung nach Deutschland. Nach ihrer Rückkehr in die USA erfährt die Frau jedoch, dass die Verlängerung ihre Gültigkeit verloren hat – ein kafkaesker

Alptraum beginnt. Kontakt: wolff@dffb.de

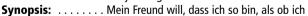


04 - Per lei e me

Schweiz 2005, 6 Min.

Produktion: HGKZ Studienbereich Film/Video

Regie/Drehbuch: . . Lorenz Merz Kamera: Lorenz Merz Animation: Marcel Baumann Schnitt/Ton: Lorenz Merz Musik: Lhasa de Sela Darsteller: Nelly Rodriguez



er sei ... und trotzdem ich.

Kontakt:lorenzmerz@hotmail.com

05 - Die Meinungsumfrage

Berlin 2004, 17 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch:

. Eva Mende, Ole Schwarz

Kamera: Ole Schwarz

Schnitt: Eva Mende, Ole Schwarz

Musik: Christof Vonderau

Darsteller: . . . Ursula Werner, Achim Hübner

Synopsis: In die Versunkenheit der alltäglichen Hausarbeit

von Frau Wegner schellt der Anruf eines Meinungsforschungsinstitut. Frau Wegner, durch die unerwarteten Fragen zunächst verunsichert, beginnt bald ihre eigenen Fragen zu stellen ...

Kontakt: gutentag@frau-wegner.de

06 - Der Triumph des Nichtschwimmers

Nürnberg 2005, 7 Min.

Produktion: Frank Becher Regie/Drehbuch: . Martin Dolejs Kamera: Angela Poschet **Schnitt:** Michael Stehle Ton: Robert Kellner

Musik: Jochen Schleicher

Darsteller: Kristian Borisow, Carolin Weber, Ursula Dziadkova

Synopsis: Sommer 1979 in der CSSR: Der zehnjährige Milosch ist in die 18-jährige Jarmilla, die Gruppen-

leiterin seiner Pionierseinheit, verliebt. Aber Milosch kann nicht schwimmen, was ihm besonders vor Jarmilla peinlich ist. Er kann nur tauchen ...

Kontakt: info@cinemaniax.com

39



Wettbewerbsprogramm 5 Samstag 25.03.

07 - Herr Goldstein

Schweiz 2005, 17 Min.

Produktion: Bernard Lang Regie/Drehbuch: . Micha Lewinsky Kamera: Pierre Mennel

Schnitt: Michael Hertig, Rosa Albrecht

Ton: Laurent Barbey Musik: Markus Schönholzer

Darsteller: Lukas Ammann, Johanna Bantzer

Synopsis: Der 93jährige Herr Goldstein bekommt einen

Brief von seiner alten Jugendliebe.

Kontakt: info@langfilm.ch

08 - Das Schloss

Ludwigsburg 2002, 15 Min.

Produktion: . . Kristine Knudsen **Regie:** Tine Kluth **Drehbuch:** Philipp Koblmiller **Kamera:** Sibylle Grunze

Animation: ... Tine Kluth Schnitt: Tom Bracht

Ton: Westpark Studios München

Musik: Thomas Mehlhorn

Synopsis: Auf seiner Reise kommt Euchrid van Maanen auf

ein Schloss, dass wie ausgestorben zu sein scheint.

Kontakt: tinekluth@hotmail.com

und 20.00 Uhr

09 - Neuschwanstein Conspiracy

Stuttgart 2005, 15 Min.

Produktion: . . Filmakademie Baden-Württemb., Katharina Jakobs

Regie: Ingo Rasper **Drehbuch:** Ingo Rasper Kamera: Marc Achenbach

Schnitt: Marc Achenbach, Dorothee Bröckelmann

Musik: Martina Eisenreich

Darsteller: . . . Volker Zack Michalowski, Aykut Kayacik, Aglaia

Szyszkowitz u.a.

Synopsis: Wir schreiben das Jahr 2004. Die ganze Erde ist

von Amerikanern kontrolliert. Die ganze Erde?! Nein. In Old Europe gibt es am Schloss Neuschwanstein eine kleine Oase der Glückseligkeit. Doch ein transatlantisches Missverständnis be-

droht die bayerische Idylle.

Kontakt: irasper@gmx.de







Wettbewerbsprogramm 6

Samstag 25.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr



Erdbeeren aus Argentinien gehen lecker runter, allerdings sollte sich der Damenbesuch und einige Hypochonder vor zu starken Gefühlen in acht nehmen. Manche Dinge werden auf unangenehme Weise lebendig und wiederholen sich ständig.

Übersicht

01 - KontaktDaniel Blazek02 - RosenstiehlStefan Weiss03 - Bass in ContraAlex Schmidt04 - Ping PongIra Wedel
Pause
05 – Floh
06 – Zwirn Daniel Burkhardt
07 – Hypochonder Maggie Peren
08 – Ballad Battle Dirk Hendler
09 – Der Beste Rasmus Borowski
10 – Erdbeeren aus Argentinien Sebastian Simon

01 - Kontakt

Bielefeld 2004, 5 Min.

Produktion/Schnitt/Musik: Salzerfilm

Regie: Daniel Blazek

Drehbuch: Daniel Blazek, Marcus Wildelau

Kamera: Marcus Wildelau
Animation: ... Frank Spreen-Ledebur
Ton: Bastian Müller-Henniq

Darsteller: . . . K.-F. Steinbach, G. Klose, W. Biermann

Synopsis: Am 9.11.1989 schlägt im Bezirk Karl-Marx-Stadt (DDR)

eine ausserirdische Sonde mit Bildbotschaft ein.

Kontakt: dilibra@gmx.de

02 - Rosenstiehl

München 2005, 34 Min.

Produktion: ... Stefan Weiss
Regie: ... Stefan Weiss
Drehbuch: ... Zsuzanna Racz
Kamera: ... Jens – Tibor Homm
Animation: ... Christian Müllmann

Schnitt: Stefan Weiss
Ton: ... Christoph Krauth
Musik: ... Stefan Zaradic

Darsteller: Florian Odendahl, Heidy Forster, Andrea Sokol
Synopsis: Die Krankenschwester Silvia vermutet hinter den
Geschichten der dementen Patienten Frau Rosen-

stiehl eine heiße Spur zu einer verschollenen Beute aus einem verjährten Bankraub. Jetzt muß sie nur noch ihren Freund Robert davon überzeugen...

Kontakt: s.weiss@datenraum.com









Wettbewerbsprogramm 6 Samstag 25.03. 17.30 Uhr

und 20.30 Uhr



Schweiz 2005, 16 Min.

Produktion: . . . Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich

Regie: Christine Wiederkehr

Drehbuch: Dave Tucker Kamera: Filip Zumbrunn Schnitt: Cécile Welter Ton: Patrick Storck Musik: Balz Bachmann

Darsteller: Lavinia Wilson, Leonardo Nigro, Kim Robe **Synopsis:** Das Wunderkind Floh erzählt Ihre Geschichte: Die

leibliche Mutter sollte eigentlich als Leihmutter fungieren, überlegt es sich dann anders und es geht mit ihr auf eine verrückte Odyssee

Kontakt: christine.wiederkehr@bluewin.ch

03 - Bass in Contra

Germany, 2005, 06:54 min.

Produktion: . . . Hamburg Media School, Filmwerkstatt

Regie: Alex Schmidt **Drehbuch:** Sylka Böhme Kamera: Maximilian Lips **Schnitt:** Ulrich Kruse

Ton: Beniamin Krbetschek

Musik: Marian Lux

Darsteller: Theresa Greim, Stephan Lenze

Synopsis: Ein Kontrabass kämpft bis aufs Blut um die Liebe

seines Musikers, als dieser eines Nachts ein Mäd-

chen mit nach Hause bringt.

Kontakt: i.eyting@hamburgmediaschool.com

04 - Ping Pong

Ludwigsburg 2005, 5 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch: Ira Wedel

Kamera: Csaba Letag **Schnitt:** Robert Bohrer Ton: Christian Lazslo

Darsteller: Nina Föhr, Matthias Schmidt, Phillipp Neumann **Synopsis:** Vater und Sohn spielen im Hobbykeller Tischtennis.

Hin und her geht nicht nur der Ball, sondern auch

Provokationen.... wer trifft wohl am Besten?

Kontakt: ira.wedel@filmakademie.de



Wettbewerbsprogramm 6

Samstag 25.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr



06 - Zwirn

Köln 2005, 4 Min.

Produktion: Kunsthochschule für Medien

Regie/Drehbuch: . . Daniel Burkhardt Kamera: Robin Baum Schnitt: Daniel Burkhardt Ton: Alexander Peterhaensel Musik: Alexander Peterhaensel

Darsteller: Helge Jansen

Synopsis: Ein Bewegungsablauf logisch untrennbar

ineinander verschachtelt.

Kontakt: d@teleburk.de

07 - Hypochonder

München 2004, 16 Min. **Produktion:** C & W

Regie/Drehbuch: . . Maggie Peren Kamera: Christian Reim **Schnitt:** Peter Kirschbaum Ton: Gunnar Voqt

Musik: Superstrings

Darsteller: Matthias Schwaighöfer, Liane Forestieri **Synopsis:** Felix Berthold Bux ist ein ganz normaler Mann

mit einer abnormalen Angst sterben zu müssen. Sein ganzes Leben dreht sich um die Sorge vor dem Tod, bis er im Krankenhaus die

junge Frau Magdalena kennen lernt.

Kontakt: info@cwfilm.com

08 - The Ballad Battle

Berlin 2005, 5 Min.

Produktion: . . . ZDF theaterkanal mit der HFF Konrad Wolf

Regie: Dirk Hendler **Drehbuch:** Reni Jordan Kamera: Oliver Buschner Ton: Erik Vogel

Musik: Sebastian Damerius

Darsteller: Ralph Kratschmar, Jörn Hedtke, Petra Bernhardt **Synopsis:** Ist ein moderne HipHop-Reminiszenzan Friedrich

Schiller und Johann Wolfgang von Goethe und deren Balladenjahre 1797/1798. Die beiden jugendlichen Poeten tretenzum Reimkampf um Damen-

gunst und Dichterehre gegeneinander an.

. dirk.hendler@t-online.de Kontakt:







Wettbewerbsprogramm 6 Samstag 25.03. 17.30 Uhr

09 - Der Beste

Hamburg/Berlin 2004, 15 Min. Produktion: . . . Déjàvu Deluxe

Regie: Arne Jysch & Rasmus Borowski

Drehbuch: Arne Jysch & Rasmus Borowski

Kamera: Michael Kaden, BVK

Animation: Arne Jysch Schnitt: Andrea Appel Ton: Richard Borowski Musik: Rasmus Borowski

Darsteller: Lutz Mackensy, Petra Schellmann

Synopsis: Harry, ein alternder Profi auf dem beruflichen Ab-

stellgleis, erhält den Job seines Lebens: eine geheimnisvolle Frau lockt ihn in ihr Schloss für einen letzten, hoch bezahlten Auftrag, der selbst Harrys kühnste Erwartungen weit übertreffen soll...

Kontakt: rasmus_borowski@yahoo.de





und 20.30 Uhr



10 - Erdbeeren aus Argentinien

Offenbach 2005, 3 Min.

Produktion: . . . HFG - Offenbach Regie: Sebastian Simon **Drehbuch:** Sebastian Simon Kamera: Magda Mogila **Schnitt:** Sebastian Simon Ton: Samantha Zinsser

Darsteller: Nadja Juretzka, Elisa Ruz Canpos, Frederik Leberle **Synopsis:** Alles ist möglich – erst recht, wenn die Erdbeeren

> auf dem Eis aus Argentinien kommen. Und so mutiert das kindliche Eisessen zur exotisch-ero-

tischen Galavorstellung.

Kontakt: fixbusti@hotmail.com





Wettbewerbsprogramm 7 Samstag 25.03. 17.30 Uhr

und 20.30 Uhr



Augen auf bei der Berufswahl. Babys sitten und Sekretärin sein kann ganz schön aufreiben. Da hilft dann auch kein Prinz und die Aussicht auf Wiedergeburt.

Übersicht

01 – Tod einer Sekretärin	. Andreas Fröhr
02 – Perle	. Brigitte Yoshiko Pruchno
03 – Princess	. Konrad Sattler
04 – Rough Approach	. Jens-Ole Bukowsky
Pause	
05 – Keine Zeit	. Tobias Kalkowsky
06 – Shit Happens	. Ully Fleischer
07 – Der Geist von St. Pauli	. Michael Sommer
08 – Die Babysitterin	. Christine Lang
OO Hardenson Berne	The constant of the constant

01 - Tod einer Sekretärin

Bayern 2005, 15 Min.

Produktion: . . Andreas Föhr Regie: Andreas Föhr

Drehbuch: Andreas Föhr, Thomas Letocha

Kamera: Peter Rixner Animation: ... Peter Rixner

Schnitt: Peter Rixner, Andreas Föhr **Ton:** Thomas Rebensburg Musik: Thomas Rebensburg

Darsteller: . . . Michael Brandner, Christoph H. Dittmann,

Erika Čeh u.a.

Synopsis: Der psychisch labile Holger fährt mit einer Frauen-

leiche im Wagen durch die Nacht. Holger hat die Frau umgebracht, weil er dachte, sie habe seinen Bruder betrogen. Bei diesem Mord sind Holger allerdings mehrere tragische Irrtümer unterlaufen.

. andreasfoehr@compuserve.com Kontakt:







Wettbewerbsprogramm 7

Samstag 25.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr

02 - Perle

Deutschland, Thailand 2004, 13 Min.

Produktion: Jantje Friese, HFF München

Regie/Drehbuch: . . Brigitte Yoshiko Pruchnow

Kamera: Richard Krause

Schnitt: Patricia Mestanzaniemi

Ton: Thorsten Bolzé

Musik: Marius Ruhland

Darsteller: Pin-Natalie Tismer, Young-Shin Kim, O. Broumis

Synopsis: Die 10-jährige Maya reist mit ihren deutschthailändischen Eltern nach Thailand. um ihre

Großmutter zu bestatten.

Kontakt: brigitte.patzner@hff-muc.de



München und Dänemark 2003, 29 Min.

Produktion: . . Foxdal Productions **Regie:** Konrad Sattler

Drehbuch: Karen Foxdal **Kamera:** Christian Rein

Animation: ... Dominik Trimborn

Schnitt: Bea Festerling, Jochen Retter

Ton: Günter Strebl **Musik:** Andreas Weidinger

Darsteller: ... Diana Amft, Maggie Peren, Vinzenz Kiefer u.a. **Synopsis:** ... Stella glaubt felsenfest an die große Liebe mit dem

perfekten Prinzen.

Kontakt: konrad.sattler@cuentofilm.com



30 Uhr

04 - Rough AppRoach

Deutschland 2004, 5 Min.

Produktion: . . . The German Film School

Regie: Jens-Ole Bukowsky, Tim Reischmann Drehbuch/Kamera/Animation/Schnitt/Ton: Team

Musik: Tim Reischmann

Synopsis: Cornelius und Bob, zwei Kakerlaken, sind Mitglieder

einer Spezialeinheit zur Versorgung des Kakerlaken-

volkes.

Kontakt: festival@filmschool.de

05 - Keine Zeit

Nordrhein-Westfalen 2005, 12 Min.

Produktion: . . Thomas Bonse **Regie:** Tobias Kalkowsky

Drehbuch: Young-Mi Kuen

Kamera: Andreas Artelt **Schnitt:** Irina Braun

Ton/Musik: ... Florian Essig

Darsteller: Laurens Walter, Karl Korte, Harry Wolf, u.a.

Synopsis: Karl ist auf dem Weg zu einem Vorsprechen für die

Rolle des Dorian in Oskar Wildes "Bildnis des Dorian Gray". Die Bewohner des Dorfes reagieren jedoch etwas unangemessen auf Karl. Als Karl endlich auf der Bühne steht, zeigt sich, was hier wirklich gespielt

wird...

Kontakt: Tobias-Kalkowsky@gmx.de





Wettbewerbsprogramm 7

Samstag 25.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr



06 - Shit Happens

Köln 2004, 11 Min.

Produktion: B-Tray Pictures Regie/Drehbuch: . . Ully Fleischer Kamera: Stefan Engelbert Schnitt: Ully Fleischer **Ton:** Edgar Teodero Musik: Achim Fischer

Darsteller: T. Knippertz, T. M. Held, P. Nottmeier u.a. **Synopsis:** Ron sitzt alleine in der Kneipe und betrinkt sich wegen seiner großen Liebe Pam.

Kontakt:ully.fleischer@arcor.de

08 - Die Babysitterin

Berlin, Köln 2005, 12 Min.

Produktion: Kunsthochschule f. Medien

Regie/Drehbuch: . . Christine Lang Kamera: Dirk Lütter **Animation:** Christine Denck

Schnitt: Lucas Tietjen, Rike Schubert

Ton: Boris Goltz

Musik: Rike Schubert, Max Punktezahl

Darsteller: J. Schmalbrock, S. Sachsse, D. Diedrichsen **Synopsis:** Martin und Martina haben sich Kristina als Babysitterin ins Haus geholt. Sie hätten besser

auf die Babysitterin aufpassen sollen...

Kontakt: clang@khm.de



07 - Der Geist von St. Pauli

Produktionsort Jahr, Laufzeit Germany, 2005, 07:30 min.

Produktion: . . . Hamburg Media School, Filmwerkstatt, Florian Gees

Regie: Michael Sommer **Drehbuch:** Vivien Hoppe Kamera: Bettina Herzner Schnitt: Ulrich Kruse

Ton: H. Hamburg, L. Walter Musik: Patrick Schmitz

Darsteller: . . . Henning Peker, Jochen Baumert, Frank Wieczorek

Synopsis: Der Platzwart findet einen toten Fan auf der Tribüne, der ihm auch nach der Beerdigung keine Ruhe lässt.

Kontakt: i.eyting@hamburgmediaschool.com

09 - Undercover Porno

Hamburg 2005, 7 Min.

Produktion: . . Harms/Ehnert Produktion

Regie: Thorsten Harms **Drehbuch:** Michael Ehnert Kamera: Moritz Anton **Schnitt:** Lars Jordan Ton: Christopf Köpf

Darsteller: . . . C. Fleckenstein, M. Ehnert, J. Ratjen u.a.

Synopsis: Michael und Catharina entdecken ihre enorme

Ähnlichkeit mit den beiden Topstars Ehnert & Fleckenstein. Der Beginn einer großen Karriere?

Kontakt: thorsten@power.net





Wettbewerbsprogramm 8 Samstag 25.03. 17.30 Uhr

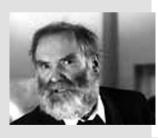
Samstag 25.0 17.30 Uhr und 20.30 Uhr



Wenn zwei Schwestern sich um einen Typen streiten oder umgekehrt, freut sich oft ein unheimlicher Dritter. Da hilft dann auch kein jammern, denn Freund Hein hat nie richtig Feierabend.

Übersicht

01 – Undercover Susanne Buddenberg
02 – Do it like Michael Cane Philipp Osthus
03 – Ego Sum Alpha et Omega Jan-Peter Meier
04 – Popcorn El Moshinszky
05 – Der Kaugummiverkäuferjunge Sascha Bruhn
Pause
06 – Aller Tage Abend
07 – E.Qlized Robert Wellié
08 – Der Traumjob Jürgen Brügger
09 – Weichei Bernd Lange
10 – Zeit Luca Zamperoni
11 – Pirts Franz Wanner



01 - Undercover

Berlin 2001, 6 Min.

Produktion: . . . HFF "Konrad Wolf" **Regie:** Susanne Buddenberg

Drehbuch: Elke Rössler **Kamera:** Lorenz Trees

Animation: Jens Schwarz, Felix Gebhardt

Schnitt: Andreas Preisner
Ton: Christian Riegel
Musik: Max Knoth

Darsteller: Ulrich Radoy, Karen Heise, Björn Bugri

Synopsis: Sehr mysteriös. Zwei Männer und eine Frau absol-

vieren ein rätselhaftes Training. Dabei üben sie für

einen ganz alltäglichen Job.

Kontakt: info@zoomundtinte.de

02 - Do it like Michael Cane

Hamburg 2002, 15 Min.

Produktion: HfbK Hamburg
Regie/Drehbuch: . . Philipp Osthus
Kamera/Schnitt: . . Tobias Peper
Musik: Christian Walters

Darsteller: U. Faulhaber, G. B. Waldis, C. Galdy

Synopsis: Der "ewige Komparse" Hans träumt seit Jahr-

zehnten davon entdeckt zu werden und einen Satz sprechen zu dürfen. Als er diese Möglichkeit erhält, tut er alles, um diese einmalige

Chance zu nutzen.

Kontakt: osthus@gmx.de



Samstag 25.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr



03 - Ego Sum Alpha et Omega

Deutschland 2005, 7 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch/Animation/Schnitt:

. Jan-Peter Meier

Ton: Hartmut Teschemacher

Musik: Kerim König

Synopsis: Aus dem Nichts wird Ego Sum hineinkatapultiert in

eine Welt, in der er unbeirrt einen Weg nimmt, der für ihn der einzig mögliche zu sein scheint und auf dem er, seiner eigenen Individualität beraubt, zu einem Teil einer entfremdeten Allgemeinheit wird.

Kontakt: info@creaturepark.net

04 - Popcorn

Graz/Österreich 2005, 16

Produktion: . . . Thomas Nash, Chili Circle

Regie: El Moshinszky **Drehbuch:** Thomas Nash

Kamera: Gerry Jindra, Oliver Montes

Schnitt: El Moshinszky Ton: Sebastian Postl Musik: Thomas Nash

Darsteller: . . . Eva Puchner, Thomas Nash, Anita Groissmayer

Synopsis: Die beiden ständig zerstrittenen Schwestern Nine

und Isabella tragen ihren Konkurrenzkampf auf dem Rücken des etwas meinungslosen Vincent aus. Doch

Vincent ist nicht so dumm wie er aussieht.

Kontakt: chilimascope@chello.at

05 - Der Kaugummiverkäuferjunge

Deutschland 2000, 11 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch/Schnitt: Sascha Bruhn Darsteller: Shir Kahn, Johanna Kollet, Mischa Pax

Synopsis: Nach einer Disco-Schlägerei lädt der Retter die Ge-

rettete auf eine Tasse Tee zu sich nach Hause ein.

Kontakt: bruhn@bgmedienberatung.de





06 - Aller Tage Abend

Hamburg 2003, 13 Min.

Produktion: . . . eyeDear Regie: Wanja Mues **Drehbuch:** Christian v. Aster Kamera: Christian Klopp Schnitt: Aram Coen

Ton: Benjanmin Schubert Musik: Dieter Glawischnig

Darsteller: Dietmar Mues, Wanja Mues

Synopsis: Ein Mann möchte sterben und konfrontiert den

Tod mit seinem Anliegen.

Kontakt: WanjaMues@aol.com







Wettbewerbsprogramm 8 Samstag 25.03. 17.30 Uhr

und 20.30 Uhr

07 - E.Q.-lized

Ludwigsburg 2005, 8 Min.

Produktion: Leif Alexis, Libor Tesacek (Filmakademie BW)

Regie/Drehbuch: . . Robert Wellié

Kamera: Ralf Noack, Marcel Seehuber

Schnitt: Robert Wellié

Ton: (Sound design) Stephan Radom

Musik: Andreas Kersting Darsteller: Tobias Schmalfuß

Synopsis: Der Mensch als Emotionslieferant, angeschlos-

sen an eine Maschine, die in sein Unterbewusstsein eindringt, um dessen Erinnerungen

zu konservieren.

Kontakt: robert.wittenkemper@filmakademie.de

09 - Weichei

Berlin 2002, 8 Min.

Produktion: Katja Siegel Regie/Drehbuch: . . Bernd Lange Kamera: Ulle Hadding Schnitt: Irus Allrendinger Ton: Alexander Buck

Darsteller: Tom Schilling, Anna Brüggemann, Max Mauff **Synopsis:** Carla ist 16 und schwanger. Sie will abtreiben,

doch Rocko will, dass sie das Kind behält. Carla fordert von ihm einen Beweis: "Pass einen Tag

auf ein rohes Ei auf."

Kontakt: siegelkatja@web.de

08 - Der Traumjob

Köln 2005, 15 Min.

Produktion: Kunsthochschule für

Medien Klön

Regie/Drehbuch: . . Jürgen Brügger Kamera: Oliver Stieglitz Schnitt: Jürgen Brügger

Ton: Stephan Bartschat

Darsteller: Rainer Stüsser, Jack Zimmermann **Synopsis:** Rainer ist Maler und Lackierer, Jack sein

Assistent. Ihr Leben gilt jedoch einem Film-

projekt......DEM Filmprojekt.

Kontakt: jürgen.bruegger@gmx.de

10 - Zeit

Köln 2003, 8 Min.

Produktion: Corleon Film Regie/Drehbuch: . . Luca Zamperoni Kamera: Arc Schütrumpf Schnitt: Dajana Meth Ton: Benet Switala

Musik: Rocdrigo Gonzales

Darsteller: Gustav Peter Wöhler, Max Richter

Synopsis: Zwei Männer, wie sie unterschiedlicher kaum sein können. Was passiert, wenn die beiden

aufeinander treffen?

Kontakt: vendrame@aol.com





Wettbewerbsprogramm 8

Samstag 25.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr





11 - Pirts

München 2000, 1 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch/Kamera/Schnitt: Franz Wanner

Darsteller: Hannah Schubert

Synopsis: Anziehung im Sommer im Feld. Eine Hommage.

Kontakt: franzwanner@gmx.de

GOPY & GAD II

Kopien, Profien, Scanner, Digindrudk Deschipfungen, Weddeschinder

DEDRUCTIE T-SHRIS, KAPPEN, MOUSEPADS, TASSEN

Isargestade 733 24023 Landshut www.copycad.de tel. 0371 / 26022

Filmparty THE MISSION FEATERING DJ SAM

Wir lassen nichts anbrennen – doch heiß soll Ihnen schon werden, auf unserer Filmparty, dieses Jahr erstmals in der Skylight Lounge am Samstag um 23 Uhr. Feiern Sie mit uns bis spät in die Nacht, reden Sie sich die Köpfe heiß über Ihre Lieblingsfilme und tanzen Sie zu genialer Musik. Let's party!





Junge Filme Sonntag 26.03.

Ob Marinas Briefe jemals ankommen, wird Lucas nie erfahren. Zu heiß ist es auf der Treppe und an Verkehrsregeln sollte man sich besser halten. Sonst gibt es eine auf den Kopf.

Übersicht

01 – Kopfsache Doron Wisotzky 02 – Der Karl Minh Duong
03 – Die Treppe Dennis Knickel
04 – Bucaresti – Berlin Anca Lazarescu
05 – 11 Meter Flo Langanke
Pause
06 – Durch das warten wachsen Ingo Schiller
oo baren aas marten maensen minge bennie.
07 – Luca's Evangelium Johann Sachs
07 — Luca's Evangelium Johann Sachs
07 – Luca's Evangelium Johann Sachs 08 – secundenschlaf Erik Lehmann

Information, Beratung und Hilfe

Kreisjugendamt

Veldener Straße 15 84036 Landshut Telefon: 0871/408-211



Wir bieten an:

- Jugendinformationen
- Veranstaltungen
- Prävention
- Ferienfreizeiten
- Seminare
- Saftbar
- Buttonmaschine
- Gemeindeberatung



www.landkreis-landshut.de

Eure/Ihre Ansprechpartner/in:

Jörg Schröter

jugend@landkreis-landshut.de Telefon 0871/408-232

Regina Kiermeier

regina.kiermeier@landkreis-landshut.de Telefon 08 71/408-231

Information, Beratung und Hilfe



www.landshut.de



Gestütstr. 6 84026 Landshut Tel. 0871/2764149



mit Jugendtreff Checkpoint



Ottonianum
Jugendherberge
Kulturstudienplatz
Richard-Schirrmann-Weg 6





Liesl-Karlstadt-Weg 4 84036 Landshut

Euer/Ihr Ansprechpartner:

Hans Heilmeier, Sachgebietsleiter

hans.heilmeier@landshut.de Telefon 0871/408-232

Junge Filme Sonntag 26.03.



01 - Kopfsache

München 2005, 9 Min.

Produktion: HFF München.

L. Arens, B. Büchner

Regie/Drehbuch: . Doron Wisotzky

Kamera: Jenny Bräuer **Schnitt:** Doron Wisotzky

Ton: Markus Czernohorsky

Musik: BMG Music Library

Darsteller: Christian Näthe, Erdal Merdan, Emily Behr **Synopsis:** Der ehemals erfolgreiche Autor Merdan steckt in

einer Schaffenskrise. Die erste Drehbuchfassung ist längst überfällig und trotz aller esoterischen Hilfsmittel ist ein erlösender Einfall nicht in Sicht. Und

aute Ideen fallen ia nicht vom Himmel, oder doch?

Kontakt: doron.wisotzky@gmx.de

02 - Der Karl

Freising 2005, 11 Min.

Produktion: . . . Minh Duong, Markus Bleuh **Regie/Drehbuch/Schnitt:** Minh Duong

Ton: David Urban **Musik:** Gabriel Keeser

Darsteller: . . . M. Östreicher, I. Gillitzer, S. von Medvey

Synopsis: Ein Besuch bei ihrer Mutter konfrontiert Natalie mit

längst vergessenen Konflikten. Wie soll sie mit dem raffinierten Lügengerüst umgehen, das ihr Bruder

seit 25 Jahren aufrecht erhält?

Kontakt: minhduong@gmx.de





Junge Filme Sonntag 26.03.

03 - Die Treppe

Gabsheim 2005, 15 Min.

Produktion: Tupamaros Film Productions

Regie/Drehbuch: . . Dennis Knickel Kamera: Alex Richter

Schnitt: Alex Richter, Dennis Knickel

Ton: Marc Schneider Musik: Massick, Leningrad

Darsteller: Gerry Jansen, Jörg Germann, Ariane Klüpfel u.a. **Synopsis:** Das Leben ist eine Treppe. Niemand weiß, was

einen auf der nächsten Stufe erwartet.

Kontakt:vegan demon@web.de



04 - Bucaresti - Berlin

Rumänien, Berlin 2005, 24 Min.

Produktion: Eikon Film Produktion

Regie/Drehbuch: . . Anca Lazaresen Kamera: Tanja Häring Schnitt: Patrick Lambertz

Ton: Jakob Illner Musik: L'laco Jimmy

Darsteller: Ercan Durmaz, Ana Ularn

Synopsis: Joana erträgt die postkommunistische Armut.

Dann kommt sie nach Berlin, um zu arbeiten. Doch in der Hauptstadt angekommen, ist nichts

wie vorgestellt.

Kontakt: Anca.Lazaresen@web.de



05 - 11 Meter

Ludwigsburg 2005, 3 Min.

Produktion: . . Filmakademie Baden-Württemberg

Regie: Florian Langanke **Drehbuch:** Florian Langanke Kamera: Florian Langanke Animation: . . . Heiko Schenk u.a. Schnitt: Tobias Suhm Musik: Roman Fritz

Darsteller: . . . Alex Isoglou, Patrick Mota

Synopsis: Zwei Jungs auf dem Bolzplatz. Ein Elfmeter.

Kontakt: florian.langanke@filmakademie.de

06 - Durch das Warten wachsen

Weimar 2005, 6 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch/Kamera/Animation/Schnitt:

. Ingo Schiller Musik: Alter Ego Darsteller: ... Ingo Schiller

Synopsis: Die Welt dreht und verändert sich. Ich auch. Ätsch!

Kontakt: schiller@uni-weimar.de



07 - Luca's Evangelium

Bremen 2005, 20 Min.

Drehbuch: Johann Sachs **Produktion:** . . . Saskia Wegelein **Regie:** Johann Sachs

Kamera: Klaus Golla, Stefan Malschofsky

Schnitt: Jan Hägele **Musik:** André Feldhaus

Darsteller: ... Radik Golovkov, Christian Bruhn, Nadja Kruse u.a. **Synopsis:** ... Luca ist innerlich zerrissen und obwohl er keiner

Gruppierung angehört, lässt er sich ein Hakenkreuz

tätowieren. Doch dann findet eine Party statt...

Kontakt: episode-film@web.de

08 - secundenschlaf

Zwickau, Dresden, Leipzig 2004, 8 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch: Erik Lehmann

Kamera: ... Georg Mikulcak
Schnitt: ... Sebastian Dietrich
Ton: ... Rebecca Gühne
Musik: ... Peter Oberländer

Darsteller: ... Moritz Gleitsmann, Martin Bückner

Synopsis: Das Abenteuer eines Jungen, der erfährt, welche

Kräfte Erinnerungen haben können.

Kontakt: eriklehmann84@hotmail.com



Junge Filme Sonntag 26.03.



09 - Die kleine Bio-Mahlzeit

Berlin 2005, 3:30 min

Produktion/Regie & der ganze Rest:

. Stephan-Flint Müller

Musik: The Hives

Darsteller: ... Gerard Hoppe, Benjamin Paul, Lukas Müller

Synopsis: Ein Film über Lebensmittel, die so gesund sind, dass

nach dem Verzehr selbst der Stuhlgang mehr Nährstoffe aufweist als jeder Big Mac oder Whopper.

Kontakt: Proskauerstr. 29, 10247 Berlin, Tel. 0179/7877369,

tretbootmotor@yahoo.de

10 - Marinas Brief

Ludwigsburg 2005, 10 Min.

Produktion: Filmakademie Baden-Württemberg

Regie/Drehbuch: Oliver Kienle
Kamera: Fabian Hebestreit
Schnitt/Ton: Oliver Kienle
Ton: Martin Busker

Darsteller: Aurel von Arx, Anne Diemer

Synopsis: Tom – gerade nach einem schweren Autounfall im Krankenhaus erwacht – muss den Tod seiner Beifahrerin verkraften. Da kommt unerwartet

seine Ex-Freundin zu Besuch...

Kontakt: oliver-kienle@gmx.de









Junge Filme Sonntag 26.03.

11 - Verkehrsspäterziehung

Rheda-Wiedenbrück 2005, 5 Min.

Produktion: . . Henrik Frankenfeld
Regie: . . . Henrik Frankenfeld
Drehbuch: . . . Henrik Frankenfeld
Kamera: . . . Henrik Frankenfeld

Animation: . . . Khanh Luu

Schnitt: Henrik Frankenfeld

Ton: Maria Johannsmann, Sarah Asmah **Musik:** Downlowed, Stefan Goedtke, u.a.

Darsteller: ... Stephan Heimann

Synopsis: In die Idylle eines verlassenen Parkplatzes in der

Ost-Westfälischen Provinz platzt der schlecht gelaunte Fahrer eines Kleinwagens. Während er, auf dem einzigen Behindertenparkplatz parkend, urinieren geht, wird sein Auto von dem Rollstuhl-Piktogramm umgeworfen und er selbst angegriffen.

Kontakt: hfrankenfeld@web.de







Sagenhaft Sonntag 26.03.



Sagenhafte Geschichten, mysteriöse Monster und Ungetüme, Burggespenster, verborgene Schatzhöhlen man muss nicht erst nach Großbritannien reisen, um sie zu finden. Auch in Bayern kann man eine Menge sagenhafter Orte entdecken.

Unter der redaktionellen Leitung von Birgitta Kaßeckert hat der Bayerische Rundfunk diese mysteriösen Plätze aufgespürt und in magische Bilder gebannt. So ist eine der außergewöhnlichsten und schönsten Filmreihen des **Bayerischen Fernsehens** entstanden. Begleiten Sie uns auf eine zauberhafte Reise in die rätselhafte Vergangenheit Bayerns.



Die Hexen von der Ehrenbürg

Regie: Angelika Vogel Kamera:

Robert Kumeth Produktionstechnik:

Herbert Volker Schmitt Schnitt:

Iris Bunk

Ton:

Herbert Volker Schmitt

Nachts wagen sich nur die Mutigsten in die Nähe der "Ehrenbürg" - einen kleinen Berg bei Forchheim. Denn: Hexen, Feuermännchen und die ganze höllische Heerschar sollen sich dort oben herumtreiben. Vor allem zur Walpurgisnacht geht es auf der Ehrenbürg hoch her: Dann treffen sich die Hexen zum Tanz und feiern dämonische Orgien.



Die Teufelsküche bei Pitzling

Regie: Catherine Marsaud Kamera: R. Kumeth / M. Maylandt

Produktionstechnik: Stefa-

nie Wächter Schnitt:

Iris Bunk Ton:

Klaus Eder

Zwischen Lech und den Alpen. fünf Kilometer südlich von Landsberg, am Rande von Pitzling, liegt Schloss Pöring. Bis 1857 war Karl Freiherr von Leoprechting dort zu Hause – der Sagensammler vom Lechrain. Viele seiner Aufzeichnungen erzählen von der Teufelsküche, ganz in der Nähe: Dort sollen Hexen und Druden die Herrschaft haben.



Die Schrazellöcher

Regie: Stefanie Baumann Kamera: Robert Kumeth

Produktionstechnik:

Michael Heumann Schnitt:

Michelangelo Cadeggianini Ton:

Michael Heumann

lungen und einsamen Gehöften sieben Inseln. Die Wörth ist die nicht einmal 40 Jahren entdeckte hausener Kreuz erinnert an die den Eingang zu einer unterirdi- gefordert hat. Vor allem nachts schen Welt. Der Kerscher-Hof geht soll es toben, draußen am See, dert zurück – von den Erdlöchern der Nebel. wusste niemand.



Regie: Susanne Ebner

Kamera:

Hans Dominik Löscher Produktionstechnik:

Carolin Hoffmann

Schnitt:

Ursula Hack Ton:

Carolin Hoffmann

Geheimnisvolle Höhlen und Gän- Malerisch und verwinkelt liegt er ge in der Nähe von alten Sied- da, im Süden Bayerns. Ein See mit kann man in der hügeligen Land- größte, St. Jakob die kleinste. Er schaft der südlichen Oberpfalz ist nicht einmal sehr tief, der Stafentdecken: Die Schrazellöcher. Vor felsee - aber gefährlich. Das See-Hubert Kerscher aus purem Zufall vielen Opfer, die das Wasser schon mindestens in das 16. Jahrhun- wenn das Unwetter kommt und



Sagenhaft Sonntag 26.03.





Die steinerne **Agnes**

Regie:

Catherine Marsaud Kamera:

Robert Kumeth Produktionstechnik:

Stefanie Wächter

Schnitt:

Kirsten Lisenbourgh

Ton:

Klaus Eder

Im Lattengebirge zwischen Bad Reichenhall und Berchtesgaden treffen Bergsteiger auf viele sagenumwobene Gestalten. Ein König – der Watzmann – seine Frau Bergspitzen versteinert worden sein. Eine andere Sagengestalt ist die "Steinerne Agnes". So wird ein Fels genannt der ein zu Stein gewordenes Frauenschicksal darstellt.



Die weiße Frau von Wolfsegg

Regie:

Christine Kehrer Kamera:

Mike Kuder

Produktionstechnik:

Michael Gebert

Schnitt:

Michelangelo Cadeggianini Ton:

Michael Gebert

Eigentlich ist die Burg von Wolfsegg – in der Nähe von Regensburg – ein Ort der Idylle. Wer die Burg besucht, kann kaum glauben, dass irgendetwas diesen Lound sieben Kinder sollen hier zu cus Amoenus in seiner Ruhe stören könnte. Doch die Wolfsegger kennen auch die andere, die dunkle Seite der Burg. Die Legende besagt, dass hier eine weiße Frau "umgeht", eine Frau, die ein furchtbares Schicksal ereilt hat.



Das Burgstallmandl vom Seehamer See

Regie:

Brigitte Kornberger

Kamera:

Mike Kuder

Produktionstechnik: Michael Gebert

Schnitt:

Joseph Ouma

Ton:

Michael Gebert

Im siebten Jahrhundert nach Christus kamen irische Missionare nach Oberbayern an den Seehamer See. Sie hatten den Auftrag, das Christentum im bayerischen Oberland zu verbreiten. Damals hieß der See – zwischen dem heutigen Irschenberg und Weyarn gelegen – noch Ostersee: benannt nach der heidnischen Fruchtbarkeitsgöttin "Ostara".



Regie:

Stefanie Baumann Kamera:

Andreas Weiß

Produktionstechnik:

Michael Heumann Schnitt:

Michelangelo Cadeggianini Ton:

Michael Heumann

Man weiß heute nicht mehr, wer sie einst erbaut hat – die stolze Burg Stockenfels. Unüberwindlich soll sie gewesen sein – fünf Stockwerke hoch. Im 12. Jahrhundert von riesigen Granitblöcken und gehörte sie den Wittelsbachern. Nach dem Tod von Kaiser Ludwig dem Bayern wechselten die Besitzer. Gefährliche Raubritter trieben in den folgenden Jahrhunderten von dort aus ihr Unwesen und machten sie berüchtigt.



Der Teufel vom Lusengipfel

Regie: Angelika Vogel

Kamera:

Andreas Weiß

Produktionstechnik:

Sascha Keller

Schnitt:

Kirsten Lisenbourghs

Ton:

Sascha Keller

Ein riesiges Trümmerfeld, wie von Geisterhand geschaffen: Der Gipfel des Lusenbergs im Nationalpark Bayerischer Wald ist übersät Bruchstücken. Der Sage nach soll es der Leibhaftige selbst gewesen sein, der den Lusen erschaffen hat.

Wundersame Welten

Wahres und skurriles aus Bayern und dem Rest der Welt

Nicht nur in der Phantasie kreativer Drehbuchautoren ereignen sich außergewöhnliche und seltsame Dinge. Die spannendsten Geschichten schreibt das Leben oft selbst. Manchmal am anderen Ende der Welt, aber auch oft direkt vor unserer Haustür. Wir zeigen in dieser neuen Festival- und Wettbewerbssektion Dokumentarisches und Kurioses aus Bayern, Deutschland und dem Rest der Welt. Der BBI-Förderpreis ist ein Publikumspreis in Höhe von 250,— (wird von der Firma Bauer Beratende Ingenieure zur Verfügung gestellt).

Treue zahlt sich nicht immer aus, aber auf dem sinkenden Schiff kann man sich mit einem Gläschen Schnaps ganz gut über Wasser halten, bevor alles vor die Hunde geht.

Übersicht

O4 The Heavest of Medians	Mandana Halfana
01 – The Homecall of Kofi Amo	Markus Heiters
02 – Wir sind Dir treu	Michael Koch
03 – Titanikchen	Anna Silvia Bins
04 – Minutes to go	Lawrence Tooley
05 – Samagon	Eugen Schlegel
06 – Überarbeitet	Ralf Stadler
07 – Hunde	Matthias Huser
08 – Adam und Eva treffen eine Fee	G. Winter / S. Klein

Wunderland Welt Freitag 24.03. 15.00 Uhr



01 - The Homecall of Kofi Amo

Ghana/Westafrika 2005, 15 Min.

Produktion: . . . Stereofilmen Hamburg **Regie/Kamera/Schnitt:** Marc Helfers

Darsteller: . . . Frank Otoo

Synopsis: Frank Otoo zeigt uns die Beerdigung seines Bru-

ders in Ghana.

Kontakt: Marc@stereofilmen.de

02 - Wir sind Dir treu

Basel/Köln 2005, 9 min.

Produktion:KHM/ Michael KochRegie/Drehbuch:Michael KochKamera:Andrea GsellSchnitt:Michael KochTon:Nica Giuliani

Synopsis: Spiel für Spiel stellt der Anstimmer des FC

Basel in den Dienst der Mannschaft. Er ist derjenige, der die Lieder anstimmt, die Fans choreographiert und zu Höchstleistungen

motiviert.

Kontakt: michaelkoch@khm.de







Wunderland Welt Freitag 24.03. 15.00 Uhr



03 - Titanikchen

Köln 2004, 18 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch/Kamera: Anna Silvia Bins

Animation: Holger Schäfers **Schnitt/Ton:** . . . Anna Silvia Bins

Darsteller: Radlen Kanirth, Christoph Schulz

Synopsis: Kennen Sie den Film "Titanic"? Wie würden Sie ihn beschreiben? Was passiert, wenn man die Erinnerungen direkt umsetzt? Lassen Sie sich überra-

schen.....

Kontakt: chefin@fotostudiobins.de

04 - Minutes to go

Deutschland 2005, 10 Min.

Produktion: . . . Erwin M. Schmidt, Martin Heisler

Regie: Lawrence Tooley

Synopsis: Ein amerikanisches Ehepaar bereitet sich auf eine

Party vor, als sie ihm unerwartet einen Seitensprung gesteht. Die folgende Aussprache wird durch eine weitaus größere Katastrophe von

außen gestört.

Kontakt: wolff@dffb.de

05 - Samagon

Belarus 2004, 12 Min.

Produktion: . . . HFF Potsdam – Babelberg

Regie: Eugen Schlegel, Sebastian Heinzel

Kamera: Eugen Schlegel
Schnitt: Alisa Anh Conmeir
Ton: Sebastian Heinzel

Synopsis: Babuschka Vera lebt allein in einem kleinen Dorf

in Weißrussland. Sie füttert die Gänse, backt Brot und brennt einen Schnaps mit legendärer Wirkung: Einst im Krieg rettete er ihr Dorf vor den Soldaten.

Jetzt sind die Deutschen wieder da...

Kontakt: e.schlegel@hff-potsdam.de

06 – Ylityö – Überarbeit

Finnland/Deutschland 2005, 17 Min.

Produktion: Kunsthochschule für

Medien Köln

Regie/Drehbuch: . . Ralf Stadler
Kamera: Daniel Arnold
Schnitt: Stefan Westerwelle
Ton: Simone Haack
Musik: Markku Peltola

Darsteller: Ralf Stadler, Aki Kaurismäki, Anna Behm

Synopsis: Wohin fährt jemand, der nicht gerne verreist?

"Ylityö" beschreibt eine Finnlandreise, die weniger ein Trip in die Fremde, als eine Suche nach dem Vertrauten im eigenen Kopf ist. Verquere Vorurteile und skurrile Begegnungen

sind da vorprogrammiert.

Kontakt: Stadlerfilm@gmx.de, dilger@khm.de



07 - Hunde

Schweiz 2005, Laufzeit

Regie: Matthias Huser

Drehbuch: Matthias Huser, Nicole Hoesli

Kamera: Nicolo Settegrana

Schnitt: Matthias Huser, Annina Zamani

Ton: lvo Schläpfer

Musik: Aad Hollander Trio from Hell Darsteller: . . . Lorenz Claussen, Zdenko Jelcic

Synopsis: Ein Autohändler, der sich als Cowboy fühlt. Ein

Mann im Anzug, der seit Jahren seinen Hund

sucht. Zwei Illusionen und eine Band.

Kontakt: matthias.huser@gmx.net

08 - Adam und Eva treffen eine Fee

Frankfurt 2005, 2 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch/Kamera:

. Gudrun Winter, Steffan Klein

Animation: Steffan Klein

Schnitt: Gudrun Winter, Steffan Klein **Ton:** Gudrun Winter, Steffan Klein

Musik: Andreas Lukas

Synopsis: Ist man im Paradies wunschlos glücklich? Oder

entwickelt man aus Überfluss/ -druss die absurdes-

ten Wünsche ohne je Zufriedenheit zu finden?

Kontakt: gudrun.winter@t-online.de

Wunderland Welt Freitag 24.03. 15.00 Uhr







Wunderwelt Deutschland Samstag 25.03.

Auch Nazis langweilen sich an trostlosen Wochenenden. Dabei wäre es so einfach besser miteinander zu leben, auch wenn diese Tanzeinlage echt ekelhaft ist.

Übersicht

01 – Ekel	Christa Pfafferott
02 – Kirmes Boxen	Vanessa Ossa
03 – Walter	Anne Kauth
04 – Innocent when you dream	Gerald Haffke
05 – Besser miteinander leben	Fabian Möhrke
06 – Wochenende für Inländerfreunde	Gregor Erler



01 - Ekel

Köln/Ludwigsburg 2005, 25 Min.

Produktion: Christa Pfafferott, Filmakademie BW

Regie/Drehbuch: . . Christa Pfafferott Kamera: Dirk Morgenstern Schnitt: Csaba Letay Ton: Völker Prüfert Musik: Melanchoholics u.a.

Darsteller: Marlies Blumenthal, Christel Wagner, Oma Sophie **Synopsis:** Genauso wie Schönes hat auch Ekelhaftes eine

ungeheure Anziehungskraft auf den Menschen.

Kontakt: christa.pfafferott@filmakademie.de



02 - Kirmes Boxen

Bochum 2004, 13 Min.

Produktion: . . . Ruhrakademie Schwerte Regie/Kamera/Schnitt: Vanessa Ossa Ton: Evelyn Krasny

Synopsis: Sommer 2004, Cranger Kirmes, Boxbude. Die Boxer

posieren, der Ansager stellt Kampfpaare zusammen und im Ring fließt das Blut. Was bringt Männer und Frauen dazu bei diesem Zirkus mit zu machen?

Kontakt: fotografie@ossas.de

03 - Walter

Frankfurt a. M. 2005, 15 Min. **Produktion:** . . . Anne Kauth Regie: Anne Kauth Kamera: Tim Garde

Schnitt: Tim Garde, Anne Kauth

Synopsis: Das Bahnhofsviertel in Frankfurt am Main ist ein

hartes Pflaster. Zwischen Huren, Hütchenspielern und den Bankentürmen der Hochfinanz, verdient Walter sein tägliches Brot, mit dem Waschen

dicker Zuhälter-Limousinen.

annekauth@aol.com Kontakt:





Wunderwelt Deutschland Samstag 25.03. 15.00 Uhr

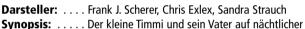
Kinopiikum

04 - Innocent when you dream

Mainz 2005, 6 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch: Gerald Haffke

Kamera: Dirk Bartsch Schnitt: Gerald Haffke Ton: Danilo Vogt Musik: Tom Waits



Suche nach einer neuen Mutter.

Kontakt: Gerald.Haffke@gmx.de

05 - Besser miteinander Leben

Deutschland 2005, 15 Min.

Produktion: Cathleen Hoffmann Regie/Drehbuch: . . Fabian Möhrke Kamera: Oliver Buschner Schnitt: Szyhia Ruszer Ton: Ulli Senda

Darsteller: Hans-Joachim Walter

Synopsis: Könnten wir nicht alle "besser miteinander

Leben", wenn wir uns an diesem Menschen ein Beispiel nehmen? Eine Kanne Kaffee für die Obdachlosen, ein paar Pralinen, ein paar nette Worte im Fernsehen... vielleicht auch mal ein Lied?

Kontakt: fabian.moehrke@web.de



06 - Wochenende für Inländerfreunde

Deutschland 2005, 20 Min. **Produktion:** film 13 Regie/Drehbuch: . . Gregor Erler Kamera: Martin Roth Schnitt: Gregor Erler Ton: Anne-Kristin Sölter

Musik: Gregor Erler

Darsteller: Matthias Ziesing, Julius Steffens, Tilo Erler **Synopsis:** Da will man mal was unternehmen, etwas wirklich zündendes... und dann so was: der eine hat keine Zeit, der Andere keine Lust und dann auch noch dieser nervige Typ vom Fern-

sehen..... Es leben die Videokassetten!

Kontakt: office@film13.de





Weltwunder Bayern Sonntag 26.03.

Haben Pfandflaschen und Nutten etwas gemeinsam? Wo sind die Obdachlosen Heiligabend und bringen Selbsterfahrungsgruppen wirklich was?

Übersicht

01 – Dubois	Daniel Vogelmar
02 – Pornotalk	Martin H. Schmit
03 – Pass the Ocean	Thorsten Harms
04 – Heile Welt	Klemens Brysch
05 – Camera Insolida	Franz Wanner

01 - Dubois

München 2005, 13 Min.

Produktion: . . . HFF München
Regie: Daniel Vogelmann
Drehbuch: . . Sebastian Böttcher
Kamera: . . Thorsten Harens
Schnitt: . . Daniel Vogelmann
Ton/Musik: . . . David Wasielewski

Darsteller: Stefan Rutz, Christian Ammermüller, Dunja Bengsch **Synopsis:** Jacques Dubois wird von einer renommierten Werbe-

agentur als Motivationstrainer angestellt. Mit Tamburin und Röhrenholztrommel bewaffnet sollen die Werber das Loslassen lernen und ihren Ur-Rhythmus

spüren.

Kontakt: dvogelmann@gmx.de





02 - Pornotalk - Von Pfandflaschen und Traumfrauen

München 2005, 43 Min. **Produktion:** . . . mhs media

Regie/Drehbuch/Kamera/Schnitt/Ton: Martin H. Schmitt

Musik: Tobi Weigl Darsteller: . . . Tobi Weigl

Synopsis: Porträtfilm über den Münchner Überlebenskünstler

Tobi Weigl. Sein Lebenskarussell dreht sich zwischen Komponieren von Chansons, Bordellbesuchen, Pfandflaschen sammeln und Aufenthalten in der

Psychiatrie.

Kontakt: mhs-media@gmx.de

03 - Pass the Ocean

München 2005, 12 Min.

Produktion: . . . HFF – München **Regie/Drehbuch/Kamera/Schnitt:**

Musik: Sting + Snow Records

Synopsis: Ist ein Film über Menschen die Freude am Leben

haben. Sie fanden durch Square Dance zueinander. Alt und jung geben sich die Hand zum tanzen. Es

spielt keine Rolle woher man kommt.

Kontakt: slomo_thorsten@yahoo.de



Weltwunder Bayern Sonntag 26.03. 15.00 Uhr



04 - Heile Welt

Potsdam/Lenggries 2005, 16 Min. **Produktion:** HFF – Potsdam **Regie/Drehbuch:** . . Klemens Brysch

Kamera: Jan Lehman

Animation: Kristian Balkanska, Marian Hriston Schnitt: Mathias Costantini, Chris Zschanner

Ton: Bernd Schindler

Musik: Stafan Wurz, Die Ärzte

Darsteller: Peer Roggendorf, Sebastian Hülk, Daniel Kersten

Synopsis: 3 Neonazis baden an einem idyllischen Bergbach, blauer Himmel, grüne Gras, Langeweile –

bach, blauer Himmel, grüne Gras, Langeweile – eigentlich hätte alles seine Ordnung... Bis dann

ein Franzose auf die Wiese fällt...

Kontakt: kbrysch@freenet.de





05 - Camera Insolida

München 2005, 10 Min.

Produktion: . . . Franz Wanner **Regie:** Franz Wanner **Schnitt:** Franz Wanner

Ton: Franz Wanner

Synopsis: Heilig Abend im Münchner Hofbräuhaus: Rund

1000 Gäste sind gekommen zur Weihnachtsfeier für Obdachlose. Während der Feier, die in München seit 1953 stattfindet, wird ein filmisches Experiment durchgeführt, bei dem unter den Anwesenden eine Kamera zirkuliert, mit der sie sich gegenziere fahren zur den eine Kamera zirkuliert, mit der sie sich gegenziere fahren zur den eine Kamera zirkuliert, mit der sie sich gegenziere fahren zu den eine Kamera zirkuliert, mit der sie sich gegenzieren den eine Kamera zirkuliert, mit der sie sich gegenzieren gegenzie

seitig aufnehmen und interviewen.

Der entstandene Film zeigt die ambivalente Atmosphäre einer Veranstaltung, die sich zwischen ihrem konventionellen Rahmen und der gezwungenermaßen unkonventionellen Lebensweise seiner Gäste bewegt.

Kontakt: franzwanner@gmx.de



Kinderfilme

Freitag, Samstag, Sonntag 15.00 Uhr

Das Kinderfilmfest: Kurzfilmspaß für Kinder ab 6 Jahren.

An jedem der drei Tage wird eine phantastische Auswahl kindgerechter Kurzfilme gezeigt. Im Anschluss an die etwa 50minütige Vorführung wählen die kleinen Zuschauer ihren Favoritenfilm in einer lustigen Abstimmzeremonie. Das Ergebnis der Kinderjury wird am Ende der zweistündigen Veranstaltung bekannt gegeben, der Preisträger erhält 150 Euro.

Durch das Programm führt der Märchenerzähler Dieter Schmid-Herrmann. Unterstützt wird er dabei von der fabelhaften Jungmoderatorin Miriam Merkl und Pia Simmet-Grobmeier. Für den zweiten Teil der Veranstaltung halten die Drei ein ganz besonderes Schmankerl bereit: Das "Kino aus dem Koffer" — eine Film-Entdeckungsreise für kleine Leute, auf der viele Fragen rund ums Filmemachen und Filmevorführen interaktiv geklärt werden. Danach verlassen dann wohl lauter kleine Kinoexperten den Vorführraum...

Eine runde, bunte Veranstaltung, lehrreich, kurzweilig und spaßig.

Woher kommt die Erdnussbutter und wie stark ist der Flügelschlag eines Schmetterlings? Sind Freunde wirklich so wichtig und was tun, wenn die Martinslaterne brennt.

Kinderfilme 1 Freitag, 24.03., 15.00 Uhr



Übersicht

01 – BBQ Beast Bukowsky/Mehnert/Stölting

02 – Freundschaft Evi Radauscher

03 – Laterne Laterne Susanne Buddenberg

04 – Puppethotel Meike Fehre

05 – Schneckentempo <u>Nina P</u>ourlak

06 – Wer zuletzt lacht Oliver Stephan

07 – Wie ich mich traf Angela Steffen

08 – Das Erdbusnutter Ingeborg Schleip

09 – Gambare Saburo Hans-Jürgen Sodeikat

01 - BBQ Beast

Deutschland 2005, 3 Min. **Produktion**:

The German Film School GmbH Regie:

Bukowsky, Mehnert, Stölting

Der Teufel Hektor macht sich mit dem Auftrag des Höllenoberbosses auf den Weg Fleischnachschub für eine Grillparty zu besorgen. Gut ausgerüstet und mit viel Enthusiasmus geht er die Sache an. Die Himmelschafe lassen sich jedoch nicht so leicht einfangen, wie er geglaubt hatte.

Kontakt:

festival@filmschool.de

Freitag, 24.03., 15.00 Uhr

Freitag, 24.03., 15.00 Uhr Freitag, 24.03., 15.00 Uhr

Freitag, 24.03., 15.00 Uhr

Kinderfilme 1 Kinderfilme 1 Kinderfilme 1 Kinderfilme 1

Freitag, 24.03., 15.00 Uhr











02 - Freundschaft

Augsburg, 2004, 2min

Drehbuch, Regie, Animation, Schnitt:

Evi Radauscher

Sprecher:

Jörg Wirnseer

Sprecheraufnahme:

Nandor Puskas

Musik:

Simon Mahler aka Fotone

Dieser kurze Animationsfilm ist ein Beitrag zum Thema "Frieden" in Form einer Kindergeschichte. Er vermittelt auf anschauliche Weise die Problematik von Streit, Vorurteilen und Schuldzuweisungen.

Kontakt:

Mail@frauevi.de

03 - Laterne, Laterne

Berlin 2003, 13 Min.

Produktion:

HFF "Konrad Wolf"

Regie:

Susanne Buddenberg

Drehbuch:

Elke Rössler Kamera:

Lorenz Trees

Animation:

Elke Hanisch (Titel)

Schnitt:

Marc Accensi

Ton:

S. Naumann, P. Buttgereit

Musik:

Max Knoth

Darsteller:

M. Jackwerth, M. Berger, G. Weiss

Martin freut sich auf den abendlichen Martinsumzug. Nachdem er seine Laterne anzünden will, brennt sie ab. Was nun?

Kontakt:

info@zoomundtinte.de

04 - Puppethotel

Deutschland 2005, 7 Min.

Produktion:

Puppethotel

Regie/Drehbuch/Animation:

Meike Fehre, Sabine Dully

Kamera:

Cornelia Fehre

Ton:

Thomas Supke, Markus Löbel

Musik:

Eike Hosenfeld, Moritz Denis Darsteller:

Martin Graf

In einem heruntergekommenen und verlassenen Hotel ist die Zeit stehen geblieben. Der verschrobene Portier Paul träumt längst vergangene Jahren hinterher. Das wäre an sich nichts außergewöhnliches, wäre da nicht die kleine Kakerlake Karla, die sich in Paul verliebt hat.

Kontakt:

info@puppethotel.de

05 - Schneckentempo

Deutschland 2005, 4 Min.

Produktion:

Elke Keck

Regie/Drehbuch:

Nina Pourlak

Kamera:

Ernst Kubitza

Schnitt: Christian Schwarz

Musik:

Enis Rotthoff

Darsteller:

M. Knüfken, S. Sonntag

Manche Menschen haben das Gefühl, immer zu langsam zu sein für ihre Umwelt. So wie der kleine verträumte Florian. Das Gefühl verfliegt, als er eines Tages eine geheimnisvolle Schnecke findet.

Kontakt:

www.bmw.de/kurzfilmaward

06 - Wer zuletzt lacht

Köln 2004, 8 Min.

Produktion:

Kunsthochschule f. Medien Köln

Regie/Drehbuch/Kamera/ Animation/Schnitt:

Oliver Stephan

Ton:

Daniel Weis

Musik:

Michael Klaukien

Darsteller: Leon, Mathilda

Eine Mücke macht noch keinen Sommer, wohl aber so manchen Menschen verrückt....

Kontakt:

ostephan@khm.de

Freitag, 24.03., 15.00 Uhr



Freitag, 24.03., 15.00 Uhr



Kinderfilme 1 Kinderfilme 1 Freitag, 24.03., 15.00 Uhr

laute Kollegen und ist Balletttanzen schwierig? lst lesen schön und macht rasenmähen spaß?

Mögen kleine Vögel große,

Kinderfilme 2

Samstag, 25.03., 15.00 Uhr



07 - Wie ich mich traf

Ludwigsburg 2004, 5 Min.

Produktion:

Filmakademie BW

Regie/Drehbuch/Animation/ Schnitt:

Angela Steffen

Ton/Musik:

Carsten Roggenbuck

Darsteller:

Sprecher: Katja Schmidt

Schließe deine Augen für einen Moment und stell dir vor Du würdest fliegen – und wenn du das fühlst, ist es nicht so, als würde es dich auch als einen Vogel geben? Diese Geschichte erzählt von der Entdeckung der Welt: von der Entdeckung ich bin ein Mensch und ein Vogel und ein Wurm – und ich bin...

Kontakt:

angela.steffen@gmx.net

08 - Das Erdbusnutter

Regensburg 2005, 3 Min.

Produktion/Regie/ Drehbuch/Kamera/ Animation/Schnitt:

Ingeborg Schleip

Ton/Musik: Iris Maldener

Darsteller:

Renate Graßl, Jörg Erdmenger,

Lina Graßl

Eine kurze zoologische Beschreibung der Lebensweise des Erdbusnutter und seiner Symbiose mit dem Menschen.

Kontakt:

ingeborg.schleip@web.de

09 - Gambare Saburo

Deutschland 2005, 4 Min. Drehbuch/Regie/Produktion:

Hans-Jürgen Sodeikat

Sound/Ton:

Biörn Otto Paintings:

Jean Francois Bruckner, Mattina Schittek, Rita Böhm;

Beratung:

Goro Fujita

Kraft ist nicht gleich Kraft und wie viel Kraft hat ein Schmetterling... wer weiss das?

Kontakt: festival@filmschool.de

Übersicht

01 – Bauch, Beine, Bürzel Harun Celebi

02 – Der große Rasen Matthias Keuck

03 - Waldwesen Simone Stricker

04 – Zwischen den Zeilen Alex Beste

05 - Von nix kommt nix Julia Tal

06 - Der Propellervogel Jan Locher

01 - Bauch, Beine, Bürzel

Stuttgart 2005, 5 Min.

Produktion:

Hochschule der Medien

Regie:

Harun Celebi

Kamera:

Christian Kickenweitz Animation:

C. Kickenweitz, H. Celebi

Schnitt:

Markus Fälchle

Ton:

Tobias von Brokdorf

Musik:

Johnny Trouble

Eine Gans führt ein geruhsames Leben auf einem Bauernhof in ländlicher Abgeschiedenheit. Eines Tages entdeckt sie jedoch, dass ihr Lotterleben bald ein Ende haben soll...

Kontakt:

harunc@web.de

Samstag, 25.03., 15.00 Uhr Samstag, 25.03., 15.00 Uhr Samstag, 25.03., 15.00 Uhr Samstag, 25.03., 15.00 Uhr

Kinderfilme 2 Kinderfilme 2 Kinderfilme 2 Kinderfilme 2



02 - Der große Rasen 03 - Waldwesen

Köln 2004. 16 Min.

Produktion:

Kunsthochschule für Medien

Regie/Drehbuch:

Matthias Keuck

Kamera:

Felix Keuck

Schnitt:

Matthias Keuck

Musik: Lars Duppler

Darsteller:

Ricardo Breit, Michael Schüller, Marvin Horsch

Fynn ist von Zuhause ausgerissen und hat sich auf diese Weise erfolgreich vor einer Mathearbeit gedrückt. Seine Mutter verdonnert ihn als Strafe dazu, den Rasen ums Haus zu mähen, und durchkreuzt damit seine Pläne, den Nachmittag mit seinen Freunden zu verbringen...

Kontakt:

keuck@gmx.net



Augsburg/Oberallgäu 2001, 6 Min. Produktion/Regie/Dreh-

buch/Kamera/Animation:

Simone Stricker

Ton:

Simone Stricker, Gunnar Selm, Christian Peters (Sprecher)

Musik:

Gunnar Selm

Ein phantasmagorischer Dokumentarfilm. Fünf Wesen unterschiedlicher Gattung wurden in ihrem natürlichen Lebensraum studiert und kategorisiert und in für sie typischen Aktivitäten heimlich beobachtet...

Kontakt:

simonestricker@freenet.de



04 - Zwischen den Zeilen

Münster/Gresen 2005, 7 Min.

Produktion/Regie:

A. Beste, H. Rosenbrock

Drehbuch/Kamera:

Alex Beste

Animation: Henning Rosenbrock

Schnitt:

A. Beste, H. Rosenbrock

Ton: Henning Rosenbrock

Musik:

Markus Trockel

Ein zum Leben erwachtes Bücherstützen-Pärchen sucht einen Weg sich einander näher zu kommen. Getrennt durch die schwere Bürde der Literatur gestaltet sich dieses Vorhaben recht abenteuerlich. Einige der Bücher stehen dem Liebesglück der Beiden unmissverständlich im Wege.

Kontakt:

info@abgemacht.de



München 2005, 10 Min.

Produktion:

HFF München

Regie/Drehbuch/Schnitt:

Julia Tal

Kamera:

Christiane Schmidt

Ton: Susan Gordanshekan

Musik:

Michael F. Augustin

Darsteller:

Aisha Ruof

Aisha Ruof befindet sich im letzten Ausbildungsjahr an der Iwanson Tanzschule in München. Bald wird das Studium vorbei und der Mädchentraum vom Tanzen Wirklichkeit sein.

Kontakt:

festivals.vertrieb@hff-muc.de

06 - Der Propellervogel

Ludwigsburg 2005, 5 Min.

Produktion:

Filmakademie, Frieder Scheiffele

Regie:

Jan Locher, Thomas Hinke

Drehbuch:

Jan Locher, Thomas Hinke

Animation:

2-D

Musik:

Charsten Raabe

Drei kleine Spatzen sitzen in einer sonnigen Waldlichtung auf einem Stein. Sie beginnen, ein Lied zu singen und werden dabei gestört. Es handelt sich um einen großen Vogel, der anstatt selbst zu fliegen von einem auf den Rücken geschnallten Propeller in der Luft gehalten wird.

Kontakt:

Frieder.Scheiffele@gmx.de

Gibt es Leben hinter dem Mond und wird Seymor den Schwimmwettkampf gewinnen? Schmecken Rüben den Wurzelgarkern gut?

Kinderfilme 3 Kinderfilme 3 Kinderfilme 3

Sonntag, 26.03., 15.00 Uhr Sonntag, 26.03., 15.00 Uhr Sonntag, 26.03., 15.00 Uhr







Übersicht

01 – Leben hinterm Mond Martin Schiffter

02 – Seymour Dorothea Körner

03 - Der Junge und der Vogel

Assad Bina Khadi

04 - Die große Rübenräuberei Johannes Kümmel

01 - Leben hinterm Mond

Kassel 2005, 8 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch/Animation/Schnitt:

Martin Schiffter

Ton:

Konken Studios Musik:

Rettward von Doernberg

Der Film zeigt die ständig wundersame Verwandlung des Himmelkörpers. Zwei seiner Bewohner streichen ihn Nacht für Nacht gelb und blau. Wenn es nicht plötzlich Probleme mit dem Gravitationsautomaten und den penetranten Meteoren gegeben hätte, wäre es wohl auch für immer so geblieben.

Kontakt:

info@zeichentrick.net

02 - Seymour

München 2005, 29 Min.

Produktion:

Filmecht – K. Lehmann, M. Noweck Regie/Drehbuch:

Dorothea Körner

Kamera:

Heike Birck

Animation:

Lutz Lemke Schnitt:

Siao Lee Wang Ton:

T. Tahlmeier, A. Scherling Musik:

Thomas Osterhoff

Darsteller:

Nina Höfferling, Casan Alpaslan, Lydia Emrich, Sunnyi Melles

Die schüchterne 10 jährige Seymour lässt sich von ihrer vergötterten Freundin Esther so manipulieren, dass sie ihr geliebtes Schwimmtraining aufgibt.

Kontakt:

kai-leh@gmx.de

03 - Der Junge und der Vogel

Nürnberg 2004, 5 Min.

Produktion:

Frank Becher Regie:

Assad Bina Khahi

Animation:

Assad Bina Khahi, Maryam Fahimi

Musik:

Jürgen Heimüller

Ein Vogel auf dem Bild eine kleinen Jungen beschwert sich, dass es regnet. Der Junge setzt alles daran, dass der Regen aufhört...

Kontakt:

info@cinemaniax.com

04 - Die grosse Rübenräuberei

Ludwigsburg 2004, 11 Min.

Produktion: Filmakademie BW

Regie/Drehbuch/Kamera/ Animation/Schnitt:

J. Kümmel, T. Hinke

Ton:

Carsten Raabe, Thomas Hinke

Musik:

Carsten Raabe

Als die zwei streitsüchtigen Wurzelgarker Erwin Borst und Frommse von den Wurms nach erfolgreichem Rübenraubzug mit ihrem Fluggerät abstürzen beginnt für sie ein neues Abenteuer.

Kontakt:

joh kuemmel@hotmail.com

Festivalteam

Veranstalter & Herausgeber

Dynamo Kurzfilm e.V., Dieselstraße 4, 84030 Landshut, 0171/489 0377, 089/62 30 3416, m.orth@dynamo-kurzfilm.de

Organisation

Michael Orth, Albert Emberger, Martin Prucker, Birgit Horn, Christl Moratscheck, Birgit Flory, Tom Link, Michaela Rabien, Pia Simmet-Grobmeier, Andreas Hupp, Toni Greim, Elisabeth Hübner, Markus Heim, Manja Kowalski, Marcia Dos Santos

Anzeigen & Sponsorenbetreuung

Birgit Horn, Albert Emberger, Christl Moratscheck, Birgit Flory, b.horn@dynamo-kurzfilm.de, a.emberger@dynamo-kurzfilm.de

Internetredaktion

Martin Prucker, Keck KG, m.prucker@dynamo-kurzfilm.de, ak@keck-net.de

Kleines Theater

Sven Grunert, Maria Birnkammer, Florian Bohnengel

Alte Kaserne

Martin Mezger, Christian Liebster

Kinoptikum

Christiane Vogel, Michael Polierer

Kinopolis

Michael Wohlgemuth, Ayhan Fözen, Björn Gerloff

Vorführer

Heiko Hochmuth, Thomas Barth, Florian Geiger, Stefan Engelhardt, Dragan Tomas, Tomasz Kaczmarek.Christian Stoiser, Oliver Stettner

Redaktion & Layout

Albert Emberger, Birgit Flory, Tom Link, Michael Orth

Satz & Repro

Klaus Gerbert

Druck

Geiselberger GmbH

Auflage: 5000 Stück

Mitarbeiter

Bolz Katharina, Brandlmaier Renate, Bullock Mimmi, Eberl Birgit, Förster Max, Gebell Evelyn, Härtl Michael, Herzog Angela, Hofer Elisabeth, Kellner Emma, Marzoll Simon, Moratscheck Andrea, Neumeier Pius, Ohms Evelyn, Pöschl Mario, Priller Josef, Ringlstetter Herbert, Roßbauer Angelika, Savary Sylvan, Schwaiger Christian, Sigl Susi & Rudi, Straßburger Ludwig, Ziegleder Julian, Rolf Sturm, Olli Beck, Martin Kubetz



Druck und Verlag

Baumgartenstraße 7 84137 Vilsbiburg Tel. 08741/3383 Fax 08741/3898

Satz-Repro-Druck-Weiterverarbeitung Die gute Adresse für Ihre Drucksachen!

gf medien-werkstatt

Produktion von Plakaten, Flyern, Presseheften, Video-, CD- und DVD-Covers

Böhmerwaldstraße 7a · 85630 Grasbrunn Telefon 089/9 04 54 22 · Telefax 089/9 04 54 57 www.gf-medien-werkstatt.de



Samstag 25.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr



03 - Ego Sum Alpha et Omega

Deutschland 2005, 7 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch/Animation/Schnitt:

. Jan-Peter Meier

Ton: Hartmut Teschemacher Musik: Kerim König

Synopsis: Aus dem Nichts wird Ego Sum hineinkatapultiert in

eine Welt, in der er unbeirrt einen Weg nimmt, der für ihn der einzig mögliche zu sein scheint und auf dem er, seiner eigenen Individualität beraubt, zu einem Teil einer entfremdeten Allgemeinheit wird.

Kontakt: info@creaturepark.net

04 - Popcorn

Graz/Österreich 2005, 16

Produktion: . . . Thomas Nash, Chili Circle

Regie: El Moshinszky **Drehbuch:** Thomas Nash

Kamera: Gerry Jindra, Oliver Montes

Schnitt: El Moshinszky Ton: Sebastian Postl Musik: Thomas Nash

Darsteller: . . . Eva Puchner, Thomas Nash, Anita Groissmayer

Synopsis: Die beiden ständig zerstrittenen Schwestern Nine

und Isabella tragen ihren Konkurrenzkampf auf dem Rücken des etwas meinungslosen Vincent aus. Doch Vincent ist nicht so dumm wie er aussieht.

Kontakt: chilimascope@chello.at

05 - Der Kaugummiverkäuferjunge

Deutschland 2000, 11 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch/Schnitt: Sascha Bruhn Darsteller: Shir Kahn, Johanna Kollet, Mischa Pax

Synopsis: Nach einer Disco-Schlägerei lädt der Retter die Ge-

rettete auf eine Tasse Tee zu sich nach Hause ein.

Kontakt: bruhn@bgmedienberatung.de





06 - Aller Tage Abend

Hamburg 2003, 13 Min.

Produktion: . . . eyeDear Regie: Wanja Mues **Drehbuch:** Christian v. Aster Kamera: Christian Klopp

Schnitt: Aram Coen

Ton: Benjanmin Schubert Musik: Dieter Glawischnig

Darsteller: Dietmar Mues, Wanja Mues

Synopsis: Ein Mann möchte sterben und konfrontiert den

Tod mit seinem Anliegen.

Kontakt: WanjaMues@aol.com





49



Wettbewerbsprogramm 8 Samstag 25.03. 17.30 Uhr

und

20.30 Uhr



Ludwigsburg 2005, 8 Min.

Produktion: Leif Alexis, Libor Tesacek (Filmakademie BW)

Regie/Drehbuch: . . Robert Wellié

Kamera: Ralf Noack, Marcel Seehuber

Schnitt: Robert Wellié

Ton: (Sound design) Stephan Radom

Musik: Andreas Kersting Darsteller: Tobias Schmalfuß

Synopsis: Der Mensch als Emotionslieferant, angeschlos-

sen an eine Maschine, die in sein Unterbewusstsein eindringt, um dessen Erinnerungen

zu konservieren.

Kontakt: robert.wittenkemper@filmakademie.de

09 - Weichei

Berlin 2002, 8 Min.

Produktion: Katja Siegel Regie/Drehbuch: . . Bernd Lange Kamera: Ulle Hadding Schnitt: Irus Allrendinger Ton: Alexander Buck

Darsteller: Tom Schilling, Anna Brüggemann, Max Mauff **Synopsis:** Carla ist 16 und schwanger. Sie will abtreiben,

doch Rocko will, dass sie das Kind behält. Carla fordert von ihm einen Beweis: "Pass einen Tag

auf ein rohes Ei auf."

Kontakt: siegelkatja@web.de

08 - Der Traumjob

Köln 2005, 15 Min.

Produktion: Kunsthochschule für

Medien Klön

Regie/Drehbuch: . . Jürgen Brügger Kamera: Oliver Stieglitz Schnitt: Jürgen Brügger

Ton: Stephan Bartschat

Darsteller: Rainer Stüsser, Jack Zimmermann **Synopsis:** Rainer ist Maler und Lackierer, Jack sein

Assistent. Ihr Leben gilt jedoch einem Film-

projekt......DEM Filmprojekt.

Kontakt: jürgen.bruegger@gmx.de

10 - Zeit

Köln 2003, 8 Min.

Produktion: Corleon Film Regie/Drehbuch: . . Luca Zamperoni Kamera: Arc Schütrumpf Schnitt: Dajana Meth Ton: Benet Switala

Musik: Rocdrigo Gonzales

Darsteller: Gustav Peter Wöhler, Max Richter

Synopsis: Zwei Männer, wie sie unterschiedlicher kaum sein können. Was passiert, wenn die beiden

aufeinander treffen?

Kontakt: vendrame@aol.com





Wettbewerbsprogramm 8

Samstag 25.03. 17.30 Uhr und 20.30 Uhr





11 - Pirts

München 2000, 1 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch/Kamera/Schnitt: Franz Wanner

Darsteller: Hannah Schubert

Synopsis: Anziehung im Sommer im Feld. Eine Hommage.

Kontakt: franzwanner@gmx.de

GOPY & GAD II

Kopien, Profien, Scanner, Digindrudk Deschiffungen, Weineschinder

DEDRUCTIE T-SHRIS, KAPPEN, MOUSEPADS, TASSEN

Isargostado 733 34023 Landshut www.copycad.do tol. 0371 / 26022

Filmparty THE MISSION FEATERING DJ SAM

Wir lassen nichts anbrennen – doch heiß soll Ihnen schon werden, auf unserer Filmparty, dieses Jahr erstmals in der Skylight Lounge am Samstag um 23 Uhr. Feiern Sie mit uns bis spät in die Nacht, reden Sie sich die Köpfe heiß über Ihre Lieblingsfilme und tanzen Sie zu genialer Musik. Let's party!





Junge Filme Sonntag 26.03.

Ob Marinas Briefe jemals ankommen, wird Lucas nie erfahren. Zu heiß ist es auf der Treppe und an Verkehrsregeln sollte man sich besser halten. Sonst gibt es eine auf den Kopf.

Übersicht

01 – Kopfsache Doron Wisotzky 02 – Der Karl Minh Duong 03 – Die Treppe Dennis Knickel 04 – Bucaresti – Berlin Anca Lazarescu
05 – 11 Meter Flo Langanke
Pause
06 – Durch das warten wachsen Ingo Schiller
07 — Luca's Evangelium Johann Sachs
08 – secundenschlaf Erik Lehmann
09 – Die kleine Bio-Mahlzeit Stephan-Flint Müller
10 – Marinas Brief Oliver Kienle
11 – Verkehrsspäterziehung Henrik Frankenfeld

Information, Beratung und Hilfe

Kreisjugendamt

Veldener Straße 15 84036 Landshut Telefon: 0871/408-211



Wir bieten an:

- Jugendinformationen
- Veranstaltungen
- Prävention
- Ferienfreizeiten
- Seminare
- Saftbar
- Buttonmaschine
- Gemeindeberatung



www.landkreis-landshut.de

Eure/Ihre Ansprechpartner/in:

Jörg Schröter

jugend@landkreis-landshut.de Telefon 0871/408-232

Regina Kiermeier

regina.kiermeier@landkreis-landshut.de Telefon 08 71/408-231

Information, Beratung und Hilfe



www.landshut.de



Gestütstr. 6 84026 Landshut Tel. 0871/2764149



mit Jugendtreff Checkpoint



Ottonianum
Jugendherberge
Kulturstudienplatz
Richard-Schirrmann-Weg 6





Liesl-Karlstadt-Weg 4 84036 Landshut

Euer/Ihr Ansprechpartner:

Hans Heilmeier, Sachgebietsleiter

hans.heilmeier@landshut.de Telefon 0871/408-232

Junge Filme Sonntag 26.03.



01 - Kopfsache

München 2005, 9 Min.

Produktion: HFF München.

L. Arens, B. Büchner

Regie/Drehbuch: . Doron Wisotzky

Kamera: Jenny Bräuer **Schnitt:** Doron Wisotzky

Ton: Markus Czernohorsky **Musik:** BMG Music Library

Darsteller: Christian Näthe, Erdal Merdan, Emily Behr

Synopsis: Der ehemals erfolgreiche Autor Merdan steckt in einer Schaffenskrise. Die erste Drehbuchfassung ist

längst überfällig und trotz aller esoterischen Hilfsmittel ist ein erlösender Einfall nicht in Sicht. Und

gute Ideen fallen ja nicht vom Himmel, oder doch?

Kontakt: doron.wisotzky@gmx.de

02 - Der Karl

Freising 2005, 11 Min.

Produktion: . . . Minh Duong, Markus Bleuh **Regie/Drehbuch/Schnitt:** Minh Duong

Ton: David Urban **Musik:** Gabriel Keeser

Darsteller: . . . M. Östreicher, I. Gillitzer, S. von Medvey

Synopsis: Ein Besuch bei ihrer Mutter konfrontiert Natalie mit

längst vergessenen Konflikten. Wie soll sie mit dem raffinierten Lügengerüst umgehen, das ihr Bruder

seit 25 Jahren aufrecht erhält?

Kontakt: minhduong@gmx.de





Junge Filme Sonntag 26.03.

03 - Die Treppe

Gabsheim 2005, 15 Min.

Produktion: Tupamaros Film Productions

Regie/Drehbuch: . . Dennis Knickel **Kamera:** Alex Richter

Schnitt: Alex Richter, Dennis Knickel

Ton: Marc Schneider **Musik:** Massick, Leningrad

Darsteller: Gerry Jansen, Jörg Germann, Ariane Klüpfel u.a. **Synopsis:** Das Leben ist eine Treppe. Niemand weiß, was

einen auf der nächsten Stufe erwartet.

cilicii dai dei ildelisteli ste

Kontakt: vegan_demon@web.de



Rumänien, Berlin 2005, 24 Min.

Produktion: Eikon Film Produktion

Regie/Drehbuch: . . Anca Lazaresen Kamera: Tanja Häring Schnitt: Patrick Lambertz

Ton: Jakob Illner Musik: L'laco Jimmy

Darsteller: Ercan Durmaz, Ana Ularn

Synopsis: Joana erträgt die postkommunistische Armut.

Dann kommt sie nach Berlin, um zu arbeiten. Doch in der Hauptstadt angekommen, ist nichts

wie vorgestellt.

Kontakt: Anca.Lazaresen@web.de



05 – 11 Meter Ludwigsburg 2005, 3 Min.

Produktion: . . Filmakademie Baden-Württemberg

Regie: Florian Langanke
Drehbuch: . . Florian Langanke
Kamera: . . Florian Langanke
Animation: . . Heiko Schenk u.a.
Schnitt: . . . Tobias Suhm
Musik: Roman Fritz

Darsteller: . . . Alex Isoglou, Patrick Mota

Synopsis: Zwei Jungs auf dem Bolzplatz. Ein Elfmeter.

Kontakt: florian.langanke@filmakademie.de

06 - Durch das Warten wachsen

Weimar 2005, 6 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch/Kamera/Animation/Schnitt:

Synopsis: Die Welt dreht und verändert sich. Ich auch. Ätsch!

Kontakt: schiller@uni-weimar.de





07 - Luca's Evangelium

Bremen 2005, 20 Min.

Drehbuch: Johann Sachs **Produktion:** . . . Saskia Wegelein **Regie:** Johann Sachs

Kamera: Klaus Golla, Stefan Malschofsky

Schnitt: Jan Hägele **Musik:** André Feldhaus

Darsteller: ... Radik Golovkov, Christian Bruhn, Nadja Kruse u.a. **Synopsis:** ... Luca ist innerlich zerrissen und obwohl er keiner

Gruppierung angehört, lässt er sich ein Hakenkreuz

tätowieren. Doch dann findet eine Party statt...

Kontakt: episode-film@web.de

08 - secundenschlaf

Zwickau, Dresden, Leipzig 2004, 8 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch: Erik Lehmann

Kamera: ... Georg Mikulcak
Schnitt: ... Sebastian Dietrich
Ton: ... Rebecca Gühne
Musik: ... Peter Oberländer

Darsteller: ... Moritz Gleitsmann, Martin Bückner

Synopsis: Das Abenteuer eines Jungen, der erfährt, welche

Kräfte Erinnerungen haben können.

Kontakt: eriklehmann84@hotmail.com



Junge Filme Sonntag 26.03.



09 - Die kleine Bio-Mahlzeit

Berlin 2005, 3:30 min

Produktion/Regie & der ganze Rest:

. Stephan-Flint Müller

Musik: The Hives

Darsteller: ... Gerard Hoppe, Benjamin Paul, Lukas Müller

Synopsis: Ein Film über Lebensmittel, die so gesund sind, dass

nach dem Verzehr selbst der Stuhlgang mehr Nährstoffe aufweist als jeder Big Mac oder Whopper.

Kontakt: Proskauerstr. 29, 10247 Berlin, Tel. 0179/7877369,

tretbootmotor@yahoo.de

10 - Marinas Brief

Ludwigsburg 2005, 10 Min.

Produktion: Filmakademie Baden-Württemberg

Regie/Drehbuch: Oliver Kienle
Kamera: Fabian Hebestreit
Schnitt/Ton: Oliver Kienle
Ton: Martin Busker

Darsteller: Aurel von Arx, Anne Diemer

Synopsis: Tom – gerade nach einem schweren Autounfall im Krankenhaus erwacht – muss den Tod seiner Beifahrerin verkraften. Da kommt unerwartet

seine Ex-Freundin zu Besuch...

Kontakt: oliver-kienle@gmx.de









Junge Filme Sonntag 26.03.

11 - Verkehrsspäterziehung

Rheda-Wiedenbrück 2005, 5 Min.

Animation: . . . Khanh Luu

Schnitt: Henrik Frankenfeld

Ton: Maria Johannsmann, Sarah Asmah **Musik:** Downlowed, Stefan Goedtke, u.a.

Darsteller: ... Stephan Heimann

Synopsis: In die Idylle eines verlassenen Parkplatzes in der

Ost-Westfälischen Provinz platzt der schlecht gelaunte Fahrer eines Kleinwagens. Während er, auf dem einzigen Behindertenparkplatz parkend, urinieren geht, wird sein Auto von dem Rollstuhl-Piktogramm umgeworfen und er selbst angegriffen.

Kontakt: hfrankenfeld@web.de







Sagenhaft Sonntag 26.03.



Sagenhafte Geschichten, mysteriöse Monster und Ungetüme, Burggespenster, verborgene Schatzhöhlen man muss nicht erst nach Großbritannien reisen, um sie zu finden. Auch in Bayern kann man eine Menge sagenhafter Orte entdecken.

Unter der redaktionellen Leitung von Birgitta Kaßeckert hat der Bayerische Rundfunk diese mysteriösen Plätze aufgespürt und in magische Bilder gebannt. So ist eine der außergewöhnlichsten und schönsten Filmreihen des **Bayerischen Fernsehens** entstanden. Begleiten Sie uns auf eine zauberhafte Reise in die rätselhafte Vergangenheit Bayerns.



Die Hexen von der Ehrenbürg

Regie: Angelika Vogel Kamera:

Robert Kumeth Produktionstechnik:

Herbert Volker Schmitt Schnitt:

Iris Bunk

Ton:

Herbert Volker Schmitt

Nachts wagen sich nur die Mutigsten in die Nähe der "Ehrenbürg" - einen kleinen Berg bei Forchheim. Denn: Hexen, Feuermännchen und die ganze höllische Heerschar sollen sich dort oben herumtreiben. Vor allem zur Walpurgisnacht geht es auf der Ehrenbürg hoch her: Dann treffen sich die Hexen zum Tanz und feiern dämonische Orgien.



Die Teufelsküche bei Pitzling

Regie: Catherine Marsaud Kamera:

R. Kumeth / M. Maylandt Produktionstechnik: Stefa-

nie Wächter Schnitt: Iris Bunk

Ton:

Klaus Eder

Zwischen Lech und den Alpen. fünf Kilometer südlich von Landsberg, am Rande von Pitzling, liegt Schloss Pöring. Bis 1857 war Karl Freiherr von Leoprechting dort zu Hause – der Sagensammler vom Lechrain. Viele seiner Aufzeichnungen erzählen von der Teufelsküche, ganz in der Nähe: Dort sollen Hexen und Druden die Herrschaft haben.



Die Schrazellöcher

Regie: Stefanie Baumann Kamera: Robert Kumeth

Produktionstechnik:

Michael Heumann

Schnitt:

Michelangelo Cadeggianini Ton:

Michael Heumann

nicht einmal 40 Jahren entdeckte hausener Kreuz erinnert an die den Eingang zu einer unterirdi- gefordert hat. Vor allem nachts schen Welt. Der Kerscher-Hof geht soll es toben, draußen am See, dert zurück – von den Erdlöchern der Nebel. wusste niemand.

Der Mur vom Staffelsee

Regie: Susanne Ebner Kamera:

Hans Dominik Löscher

Produktionstechnik:

Carolin Hoffmann Schnitt:

Ursula Hack

Ton:

Carolin Hoffmann

Geheimnisvolle Höhlen und Gän- Malerisch und verwinkelt liegt er ge in der Nähe von alten Sied- da, im Süden Bayerns. Ein See mit lungen und einsamen Gehöften sieben Inseln. Die Wörth ist die kann man in der hügeligen Land- größte, St. Jakob die kleinste. Er schaft der südlichen Oberpfalz ist nicht einmal sehr tief, der Stafentdecken: Die Schrazellöcher. Vor felsee - aber gefährlich. Das See-Hubert Kerscher aus purem Zufall vielen Opfer, die das Wasser schon mindestens in das 16. Jahrhun- wenn das Unwetter kommt und



Sagenhaft Sonntag 26.03.





Die steinerne **Agnes**

Regie:

Catherine Marsaud Kamera:

Robert Kumeth Produktionstechnik:

Stefanie Wächter

Schnitt:

Kirsten Lisenbourgh

Ton:

Klaus Eder

Im Lattengebirge zwischen Bad Reichenhall und Berchtesgaden treffen Bergsteiger auf viele sagenumwobene Gestalten. Ein König – der Watzmann – seine Frau Bergspitzen versteinert worden sein. Eine andere Sagengestalt ist die "Steinerne Agnes". So wird ein Fels genannt der ein zu Stein gewordenes Frauenschicksal darstellt.



Die weiße Frau von Wolfsegg

Regie:

Christine Kehrer Kamera:

Mike Kuder

Produktionstechnik:

Michael Gebert

Schnitt:

Michelangelo Cadeggianini Ton:

Michael Gebert

Eigentlich ist die Burg von Wolfsegg – in der Nähe von Regensburg – ein Ort der Idylle. Wer die Burg besucht, kann kaum glauben, dass irgendetwas diesen Lound sieben Kinder sollen hier zu cus Amoenus in seiner Ruhe stören könnte. Doch die Wolfsegger kennen auch die andere, die dunkle Seite der Burg. Die Legende besagt, dass hier eine weiße Frau "umgeht", eine Frau, die ein furchtbares Schicksal ereilt hat.



Das Burgstallmandl vom Seehamer See

Regie:

Brigitte Kornberger

Kamera:

Mike Kuder

Produktionstechnik: Michael Gebert

Schnitt:

Joseph Ouma

Ton:

Michael Gebert

Im siebten Jahrhundert nach Christus kamen irische Missionare nach Oberbayern an den Seehamer See. Sie hatten den Auftrag, das Christentum im bayerischen Oberland zu verbreiten. Damals hieß der See – zwischen dem heutigen Irschenberg und Weyarn gelegen – noch Ostersee: benannt nach der heidnischen Fruchtbarkeitsgöttin "Ostara".



Regie:

Stefanie Baumann Kamera:

Andreas Weiß

Produktionstechnik:

Michael Heumann

Schnitt:

Michelangelo Cadeggianini Ton:

Michael Heumann

Man weiß heute nicht mehr, wer sie einst erbaut hat – die stolze Burg Stockenfels. Unüberwindlich soll sie gewesen sein – fünf Stockwerke hoch. Im 12. Jahrhundert von riesigen Granitblöcken und gehörte sie den Wittelsbachern. Nach dem Tod von Kaiser Ludwig dem Bayern wechselten die Besitzer. Gefährliche Raubritter trieben in den folgenden Jahrhunderten von dort aus ihr Unwesen und machten sie berüchtigt.



Der Teufel vom Lusengipfel

Regie:

Angelika Vogel Kamera:

Andreas Weiß

Produktionstechnik:

Sascha Keller

Schnitt:

Kirsten Lisenbourghs

Ton:

Sascha Keller

Ein riesiges Trümmerfeld, wie von Geisterhand geschaffen: Der Gipfel des Lusenbergs im Nationalpark Bayerischer Wald ist übersät Bruchstücken. Der Sage nach soll es der Leibhaftige selbst gewesen sein, der den Lusen erschaffen

Wundersame Welten

Wahres und skurriles aus Bayern und dem Rest der Welt

Nicht nur in der Phantasie kreativer Drehbuchautoren ereignen sich außergewöhnliche und seltsame Dinge. Die spannendsten Geschichten schreibt das Leben oft selbst. Manchmal am anderen Ende der Welt, aber auch oft direkt vor unserer Haustür. Wir zeigen in dieser neuen Festival- und Wettbewerbssektion Dokumentarisches und Kurioses aus Bayern, Deutschland und dem Rest der Welt. Der BBI-Förderpreis ist ein Publikumspreis in Höhe von 250,— (wird von der Firma Bauer Beratende Ingenieure zur Verfügung gestellt).

Treue zahlt sich nicht immer aus, aber auf dem sinkenden Schiff kann man sich mit einem Gläschen Schnaps ganz gut über Wasser halten, bevor alles vor die Hunde geht.

Übersicht

01 – The Homecall of Kofi Amo	Markus Helfers
02 – Wir sind Dir treu	
03 – Titanikchen	Anna Silvia Bins
04 – Minutes to go	Lawrence Tooley
05 – Samagon	Eugen Schlegel
06 – Überarbeitet	Ralf Stadler
07 – Hunde	Matthias Huser
08 – Adam und Eva treffen eine Fee	G Winter / S Klein

Wunderland Welt Freitag 24.03. 15.00 Uhr



01 - The Homecall of Kofi Amo

Ghana/Westafrika 2005, 15 Min.

Produktion: . . . Stereofilmen Hamburg **Regie/Kamera/Schnitt:** Marc Helfers

Darsteller: . . . Frank Otoo

Synopsis: Frank Otoo zeigt uns die Beerdigung seines Bru-

ders in Ghana.

Kontakt: Marc@stereofilmen.de

02 - Wir sind Dir treu

Basel/Köln 2005, 9 min.

Produktion: KHM/ Michael Koch
Regie/Drehbuch: . . Michael Koch
Kamera: . . . Andrea Gsell
Schnitt: Michael Koch
Ton: Nica Giuliani

Synopsis: Spiel für Spiel stellt der Anstimmer des FC

Basel in den Dienst der Mannschaft. Er ist derjenige, der die Lieder anstimmt, die Fans choreographiert und zu Höchstleistungen

motiviert.

Kontakt: michaelkoch@khm.de







Wunderland Welt Freitag 24.03. 15.00 Uhr



03 - Titanikchen

Köln 2004, 18 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch/Kamera: Anna Silvia Bins

Animation: Holger Schäfers **Schnitt/Ton:** . . . Anna Silvia Bins

Darsteller: Radlen Kanirth, Christoph Schulz

Synopsis: Kennen Sie den Film "Titanic"? Wie würden Sie ihn beschreiben? Was passiert, wenn man die Erinnerungen direkt umsetzt? Lassen Sie sich überra-

schen.....

Kontakt: chefin@fotostudiobins.de

04 - Minutes to go

Deutschland 2005, 10 Min.

Produktion: . . . Erwin M. Schmidt, Martin Heisler

Regie: Lawrence Tooley

Synopsis: Ein amerikanisches Ehepaar bereitet sich auf eine

Party vor, als sie ihm unerwartet einen Seitensprung gesteht. Die folgende Aussprache wird durch eine weitaus größere Katastrophe von

außen gestört.

Kontakt: wolff@dffb.de

05 - Samagon

Belarus 2004, 12 Min.

Produktion: . . . HFF Potsdam – Babelberg

Regie: Eugen Schlegel, Sebastian Heinzel

Kamera: Eugen Schlegel
Schnitt: Alisa Anh Conmeir
Ton: Sebastian Heinzel

Synopsis: Babuschka Vera lebt allein in einem kleinen Dorf

in Weißrussland. Sie füttert die Gänse, backt Brot und brennt einen Schnaps mit legendärer Wirkung: Einst im Krieg rettete er ihr Dorf vor den Soldaten.

Jetzt sind die Deutschen wieder da...

Kontakt: e.schlegel@hff-potsdam.de

06 – Ylityö – Überarbeit

Finnland/Deutschland 2005, 17 Min.

Produktion: Kunsthochschule für

Medien Köln

Regie/Drehbuch: . . Ralf Stadler
Kamera: Daniel Arnold
Schnitt: Stefan Westerwelle
Ton: Simone Haack
Musik: Markku Peltola

Darsteller: Ralf Stadler, Aki Kaurismäki, Anna Behm

Synopsis: Wohin fährt jemand, der nicht gerne verreist?

"Ylityö" beschreibt eine Finnlandreise, die weniger ein Trip in die Fremde, als eine Suche nach dem Vertrauten im eigenen Kopf ist. Verquere Vorurteile und skurrile Begegnungen

sind da vorprogrammiert.

Kontakt: Stadlerfilm@gmx.de, dilger@khm.de



07 - Hunde

Schweiz 2005, Laufzeit

Regie: Matthias Huser

Drehbuch: Matthias Huser, Nicole Hoesli

Kamera: Nicolo Settegrana

Schnitt: Matthias Huser, Annina Zamani

Ton: lvo Schläpfer

Musik: Aad Hollander Trio from Hell **Darsteller:** . . . Lorenz Claussen, Zdenko Jelcic

Synopsis: Ein Autohändler, der sich als Cowboy fühlt. Ein

Mann im Anzug, der seit Jahren seinen Hund

sucht. Zwei Illusionen und eine Band.

Kontakt: matthias.huser@gmx.net

08 - Adam und Eva treffen eine Fee

Frankfurt 2005, 2 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch/Kamera:

. Gudrun Winter, Steffan Klein

Animation: Steffan Klein

Schnitt: Gudrun Winter, Steffan Klein **Ton:** Gudrun Winter, Steffan Klein

Musik: Andreas Lukas

Synopsis: Ist man im Paradies wunschlos glücklich? Oder

entwickelt man aus Überfluss/ -druss die absurdes-

ten Wünsche ohne je Zufriedenheit zu finden?

Kontakt: gudrun.winter@t-online.de

Wunderland Welt Freitag 24.03. 15.00 Uhr







Wunderwelt Deutschland Samstag 25.03.

Auch Nazis langweilen sich an trostlosen Wochenenden. Dabei wäre es so einfach besser miteinander zu leben, auch wenn diese Tanzeinlage echt ekelhaft ist.

Übersicht

01 – Ekel	Christa Pfafferott
02 – Kirmes Boxen	Vanessa Ossa
03 – Walter	Anne Kauth
04 – Innocent when you dream	Gerald Haffke
05 – Besser miteinander leben	Fabian Möhrke
06 – Wochenende für Inländerfreunde	Gregor Erler



01 - Ekel

Köln/Ludwigsburg 2005, 25 Min.

Produktion: Christa Pfafferott, Filmakademie BW

Regie/Drehbuch: . . Christa Pfafferott Kamera: Dirk Morgenstern Schnitt: Csaba Letay Ton: Völker Prüfert Musik: Melanchoholics u.a.

Darsteller: Marlies Blumenthal, Christel Wagner, Oma Sophie **Synopsis:** Genauso wie Schönes hat auch Ekelhaftes eine

ungeheure Anziehungskraft auf den Menschen.

Kontakt: christa.pfafferott@filmakademie.de



02 - Kirmes Boxen

Bochum 2004, 13 Min.

Produktion: . . . Ruhrakademie Schwerte Regie/Kamera/Schnitt: Vanessa Ossa Ton: Evelyn Krasny

Synopsis: Sommer 2004, Cranger Kirmes, Boxbude. Die Boxer

posieren, der Ansager stellt Kampfpaare zusammen und im Ring fließt das Blut. Was bringt Männer und Frauen dazu bei diesem Zirkus mit zu machen?

Kontakt: fotografie@ossas.de

03 - Walter

Frankfurt a. M. 2005, 15 Min. **Produktion:** . . . Anne Kauth Regie: Anne Kauth Kamera: Tim Garde

Schnitt: Tim Garde, Anne Kauth

Synopsis: Das Bahnhofsviertel in Frankfurt am Main ist ein

hartes Pflaster. Zwischen Huren, Hütchenspielern und den Bankentürmen der Hochfinanz, verdient Walter sein tägliches Brot, mit dem Waschen

dicker Zuhälter-Limousinen.

annekauth@aol.com Kontakt:





Wunderwelt Deutschland Samstag 25.03. 15.00 Uhr

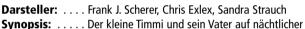
r Kinopiikum

04 - Innocent when you dream

Mainz 2005, 6 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch: Gerald Haffke

Kamera: ... Dirk Bartsch
Schnitt: ... Gerald Haffke
Ton: ... Danilo Vogt
Musik: ... Tom Waits



Suche nach einer neuen Mutter.

Kontakt: Gerald.Haffke@gmx.de

05 - Besser miteinander Leben

Deutschland 2005, 15 Min.

Produktion:Cathleen HoffmannRegie/Drehbuch:Fabian MöhrkeKamera:Oliver BuschnerSchnitt:Szyhia RuszerTon:Ulli Senda

Darsteller: Hans-Joachim Walter

Synopsis: Könnten wir nicht alle "besser miteinander

Leben", wenn wir uns an diesem Menschen ein Beispiel nehmen? Eine Kanne Kaffee für die Obdachlosen, ein paar Pralinen, ein paar nette Worte

im Fernsehen... vielleicht auch mal ein Lied?

Kontakt: fabian.moehrke@web.de



06 - Wochenende für Inländerfreunde

Deutschland 2005, 20 Min.

Produktion: film 13

Regie/Drehbuch: . . Gregor Erler

Kamera: Martin Roth

Schnitt: Gregor Erler

Ton: Anne-Kristin Sölter

Musik: Gregor Erler

Darsteller: Matthias Ziesing, Julius Steffens, Tilo Erler

Synopsis: Da will man mal was unternehmen, etwas
wirklich zündendes... und dann so was: der
eine hat keine Zeit, der Andere keine Lust und
dann auch noch dieser nervige Typ vom Fernsehen...... Es leben die Videokassetten!

Kontakt: office@film13.de





Weltwunder Bayern Sonntag 26.03.

Haben Pfandflaschen und Nutten etwas gemeinsam? Wo sind die Obdachlosen Heiligabend und bringen Selbsterfahrungsgruppen wirklich was?

Übersicht

01 – Dubois	Daniel Vogelmar
02 – Pornotalk	Martin H. Schmit
03 – Pass the Ocean	Thorsten Harms
04 – Heile Welt	Klemens Brysch
05 – Camera Insolida	Franz Wanner

01 - Dubois

München 2005, 13 Min.

Produktion: . . . HFF München
Regie: Daniel Vogelmann
Drehbuch: . . Sebastian Böttcher
Kamera: . . Thorsten Harens
Schnitt: . . Daniel Vogelmann
Ton/Musik: . . . David Wasielewski

Darsteller: Stefan Rutz, Christian Ammermüller, Dunja Bengsch **Synopsis:** Jacques Dubois wird von einer renommierten Werbe-

agentur als Motivationstrainer angestellt. Mit Tamburin und Röhrenholztrommel bewaffnet sollen die Werber das Loslassen lernen und ihren Ur-Rhythmus

spüren.

Kontakt: dvogelmann@gmx.de





02 - Pornotalk - Von Pfandflaschen und Traumfrauen

München 2005, 43 Min. **Produktion:** . . . mhs media

Regie/Drehbuch/Kamera/Schnitt/Ton: Martin H. Schmitt

Musik: Tobi Weigl

Darsteller: . . . Tobi Weigl

Synopsis: Porträtfilm über den Münchner Überlebenskünstler

Tobi Weigl. Sein Lebenskarussell dreht sich zwischen Komponieren von Chansons, Bordellbesuchen, Pfandflaschen sammeln und Aufenthalten in der

Psychiatrie.

Kontakt: mhs-media@gmx.de

03 - Pass the Ocean

München 2005, 12 Min.

Produktion: . . . HFF – München **Regie/Drehbuch/Kamera/Schnitt:**

Musik: Sting + Snow Records

Synopsis: Ist ein Film über Menschen die Freude am Leben

haben. Sie fanden durch Square Dance zueinander. Alt und jung geben sich die Hand zum tanzen. Es

spielt keine Rolle woher man kommt.

Kontakt: slomo_thorsten@yahoo.de



Weltwunder Bayern Sonntag 26.03. 15.00 Uhr



04 - Heile Welt

Potsdam/Lenggries 2005, 16 Min. **Produktion:** HFF – Potsdam Regie/Drehbuch: . . Klemens Brysch

Kamera: Jan Lehman

Animation: Kristian Balkanska, Marian Hriston Schnitt: Mathias Costantini, Chris Zschanner

Ton: Bernd Schindler Musik: Stafan Wurz, Die Ärzte

Darsteller: Peer Roggendorf, Sebastian Hülk, Daniel Kersten

Synopsis: 3 Neonazis baden an einem idyllischen Bergbach, blauer Himmel, grüne Gras, Langeweile -

eigentlich hätte alles seine Ordnung... Bis dann ein Franzose auf die Wiese fällt...

Kontakt: kbrysch@freenet.de





05 - Camera Insolida

München 2005, 10 Min.

Produktion: . . . Franz Wanner Regie: Franz Wanner

Schnitt: Franz Wanner Ton: Franz Wanner

Synopsis: Heilig Abend im Münchner Hofbräuhaus: Rund 1000 Gäste sind gekommen zur Weihnachtsfeier für Obdachlose. Während der Feier, die in München seit 1953 stattfindet, wird ein filmisches Experi-

> ment durchgeführt, bei dem unter den Anwesenden eine Kamera zirkuliert, mit der sie sich gegen-

seitig aufnehmen und interviewen.

Der entstandene Film zeigt die ambivalente Atmosphäre einer Veranstaltung, die sich zwischen ihrem konventionellen Rahmen und der gezwungenermaßen unkonventionellen Lebensweise seiner Gäste bewegt.

Kontakt: franzwanner@gmx.de





Kinderfilme

Freitag, Samstag, Sonntag 15.00 Uhr

Das Kinderfilmfest: Kurzfilmspaß für Kinder ab 6 Jahren.

An jedem der drei Tage wird eine phantastische Auswahl kindgerechter Kurzfilme gezeigt. Im Anschluss an die etwa 50minütige Vorführung wählen die kleinen Zuschauer ihren Favoritenfilm in einer lustigen Abstimmzeremonie. Das Ergebnis der Kinderjury wird am Ende der zweistündigen Veranstaltung bekannt gegeben, der Preisträger erhält 150 Euro.

Durch das Programm führt der Märchenerzähler Dieter Schmid-Herrmann. Unterstützt wird er dabei von der fabelhaften Jungmoderatorin Miriam Merkl und Pia Simmet-Grobmeier. Für den zweiten Teil der Veranstaltung halten die Drei ein ganz besonderes Schmankerl bereit: Das "Kino aus dem Koffer" — eine Film-Entdeckungsreise für kleine Leute, auf der viele Fragen rund ums Filmemachen und Filmevorführen interaktiv geklärt werden. Danach verlassen dann wohl lauter kleine Kinoexperten den Vorführraum...

Eine runde, bunte Veranstaltung, lehrreich, kurzweilig und spaßig.

Woher kommt die Erdnussbutter und wie stark ist der Flügelschlag eines Schmetterlings? Sind Freunde wirklich so wichtig und was tun, wenn die Martinslaterne brennt.

Kinderfilme 1 Freitag, 24.03., 15.00 Uhr



Übersicht

01 – BBQ Beast Bukowsky/Mehnert/Stölting

02 – Freundschaft Evi Radauscher

03 – Laterne Laterne Susanne Buddenberg

04 – Puppethotel Meike Fehre

05 – Schneckentempo <u>Nina P</u>ourlak

06 – Wer zuletzt lacht <u>Oliver Stephan</u>

07 – Wie ich mich traf Angela Steffen

08 – Das Erdbusnutter Ingeborg Schleip

09 – Gambare Saburo Hans-Jürgen Sodeikat

01 - BBQ Beast

Deutschland 2005, 3 Min. **Produktion:**

The German Film School GmbH Regie:

Bukowsky, Mehnert, Stölting

Der Teufel Hektor macht sich mit dem Auftrag des Höllenoberbosses auf den Weg Fleischnachschub für eine Grillparty zu besorgen. Gut ausgerüstet und mit viel Enthusiasmus geht er die Sache an. Die Himmelschafe lassen sich jedoch nicht so leicht einfangen, wie er geglaubt hatte.

Kontakt:

festival@filmschool.de

Freitag, 24.03., 15.00 Uhr

Freitag, 24.03., 15.00 Uhr Freitag, 24.03., 15.00 Uhr

Freitag, 24.03., 15.00 Uhr

Kinderfilme 1 Kinderfilme 1 Kinderfilme 1 Kinderfilme 1 Freitag, 24.03., 15.00 Uhr











02 - Freundschaft

Augsburg, 2004, 2min

Drehbuch, Regie, Animation, Schnitt:

Evi Radauscher

Sprecher:

Jörg Wirnseer

Sprecheraufnahme:

Nandor Puskas

Musik:

Simon Mahler aka Fotone

Dieser kurze Animationsfilm ist ein Beitrag zum Thema "Frieden" in Form einer Kindergeschichte. Er vermittelt auf anschauliche Weise die Problematik von Streit, Vorurteilen und Schuldzuweisungen.

Kontakt:

Mail@frauevi.de

03 - Laterne, Laterne

Berlin 2003, 13 Min.

Produktion:

HFF "Konrad Wolf"

Regie:

Susanne Buddenberg

Drehbuch: Elke Rössler

Kamera:

Lorenz Trees

Animation:

Elke Hanisch (Titel)

Schnitt:

Marc Accensi

Ton:

S. Naumann, P. Buttgereit

Musik:

Max Knoth Darsteller:

M. Jackwerth, M. Berger, G. Weiss

Martin freut sich auf den abendlichen Martinsumzug. Nachdem er seine Laterne anzünden will, brennt sie ab. Was nun?

Kontakt:

info@zoomundtinte.de

04 - Puppethotel

Deutschland 2005, 7 Min.

Produktion:

Puppethotel

Regie/Drehbuch/Animation:

Meike Fehre, Sabine Dully

Kamera:

Cornelia Fehre

Ton:

Thomas Supke, Markus Löbel

Musik:

Eike Hosenfeld, Moritz Denis Darsteller:

Martin Graf

In einem heruntergekommenen und verlassenen Hotel ist die Zeit stehen geblieben. Der verschrobene Portier Paul träumt längst vergangene Jahren hinterher. Das wäre an sich nichts außergewöhnliches, wäre da nicht die kleine Kakerlake Karla, die sich in Paul verliebt hat.

Kontakt:

info@puppethotel.de

05 - Schneckentempo

Deutschland 2005, 4 Min.

Produktion:

Elke Keck

Regie/Drehbuch:

Nina Pourlak

Kamera:

Ernst Kubitza

Schnitt:

Christian Schwarz

Musik:

Enis Rotthoff

Darsteller:

M. Knüfken, S. Sonntag

Manche Menschen haben das Gefühl, immer zu langsam zu sein für ihre Umwelt. So wie der kleine verträumte Florian. Das Gefühl verfliegt, als er eines Tages eine geheimnisvolle Schnecke findet.

Kontakt:

www.bmw.de/kurzfilmaward

06 - Wer zuletzt lacht

Köln 2004, 8 Min.

Produktion:

Kunsthochschule f. Medien Köln

Regie/Drehbuch/Kamera/

Animation/Schnitt:

Oliver Stephan Ton:

Daniel Weis

Musik:

Michael Klaukien

Darsteller:

Leon, Mathilda

Eine Mücke macht noch keinen Sommer, wohl aber so manchen Menschen verrückt....

Kontakt:

ostephan@khm.de

Freitag, 24.03., 15.00 Uhr



Kinderfilme 1 Kinderfilme 1 Freitag, 24.03., 15.00 Uhr

Mögen kleine Vögel große, laute Kollegen und ist Balletttanzen schwierig? lst lesen schön und macht rasenmähen spaß?

Kinderfilme 2

Samstag, 25.03., 15.00 Uhr





07 - Wie ich mich traf

Ludwigsburg 2004, 5 Min.

Produktion:

Filmakademie BW

Regie/Drehbuch/Animation/ Schnitt:

Angela Steffen

Ton/Musik: Carsten Roggenbuck

Darsteller:

Sprecher: Katja Schmidt

Schließe deine Augen für einen Moment und stell dir vor Du würdest fliegen – und wenn du das fühlst, ist es nicht so, als würde es dich auch als einen Vogel geben? Diese Geschichte erzählt von der Entdeckung der Welt: von der Entdeckung ich bin ein Mensch und ein Vogel und ein Wurm – und ich bin...

Kontakt:

angela.steffen@gmx.net

08 - Das Erdbusnutter

Regensburg 2005, 3 Min.

Produktion/Regie/ Drehbuch/Kamera/ Animation/Schnitt:

Ingeborg Schleip

Ton/Musik: Iris Maldener

Darsteller:

Renate Graßl, Jörg Erdmenger, Lina Graßl

Eine kurze zoologische Beschreibung der Lebensweise des Erdbusnutter und seiner Symbiose

Kontakt:

ingeborg.schleip@web.de

mit dem Menschen.

09 - Gambare Saburo

Deutschland 2005, 4 Min. Drehbuch/Regie/Produktion:

Hans-Jürgen Sodeikat

Sound/Ton:

Biörn Otto Paintings:

Jean Francois Bruckner, Mattina Schittek, Rita Böhm;

Beratung:

Goro Fujita

Kraft ist nicht gleich Kraft und wie viel Kraft hat ein Schmetterling... wer weiss das?

Kontakt: festival@filmschool.de

Übersicht

01 – Bauch, Beine, Bürzel Harun Celebi

02 – Der große Rasen Matthias Keuck

03 - Waldwesen Simone Stricker

04 – Zwischen den Zeilen Alex Beste

05 - Von nix kommt nix Julia Tal

06 - Der Propellervogel Jan Locher

01 - Bauch, Beine, Bürzel

Stuttgart 2005, 5 Min.

Produktion:

Hochschule der Medien

Regie: Harun Celebi

Kamera:

Christian Kickenweitz

Animation:

C. Kickenweitz, H. Celebi Schnitt:

Markus Fälchle

Ton: Tobias von Brokdorf

Musik:

Johnny Trouble

Eine Gans führt ein geruhsames Leben auf einem Bauernhof in ländlicher Abgeschiedenheit. Eines Tages entdeckt sie jedoch, dass ihr Lotterleben bald ein Ende haben soll...

Kontakt:

harunc@web.de

Kinderfilme 2 Kinderfilme 2 Kinderfilme 2 Kinderfilme 2

Samstag, 25.03., 15.00 Uhr Samstag, 25.03., 15.00 Uhr Samstag, 25.03., 15.00 Uhr Samstag, 25.03., 15.00 Uhr





02 - Der große Rasen 03 - Waldwesen

Köln 2004. 16 Min.

Produktion:

Kunsthochschule für Medien

Regie/Drehbuch:

Matthias Keuck

Kamera:

Felix Keuck

Schnitt:

Matthias Keuck

Musik:

Lars Duppler Darsteller:

Ricardo Breit, Michael Schüller, Marvin Horsch

Fynn ist von Zuhause ausgerissen und hat sich auf diese Weise erfolgreich vor einer Mathearbeit gedrückt. Seine Mutter verdonnert ihn als Strafe dazu, den Rasen ums Haus zu mähen, und durchkreuzt damit seine Pläne, den Nachmittag mit seinen Freunden zu verbringen...

Kontakt: keuck@gmx.net

Augsburg/Oberallgäu 2001, 6 Min. Produktion/Regie/Dreh-

buch/Kamera/Animation: Simone Stricker

Ton:

Simone Stricker, Gunnar Selm, Christian Peters (Sprecher)

Musik:

Gunnar Selm

Ein phantasmagorischer Dokumentarfilm. Fünf Wesen unterschiedlicher Gattung wurden in ihrem natürlichen Lebensraum studiert und kategorisiert und in für sie typischen Aktivitäten heimlich beobachtet...

Kontakt:

simonestricker@freenet.de

04 - Zwischen den Zeilen

Münster/Gresen 2005, 7 Min.

Produktion/Regie:

A. Beste, H. Rosenbrock

Drehbuch/Kamera:

Alex Beste

Animation:

Henning Rosenbrock Schnitt:

A. Beste, H. Rosenbrock

Ton:

Henning Rosenbrock

Musik:

Markus Trockel

Ein zum Leben erwachtes Bücherstützen-Pärchen sucht einen Weg sich einander näher zu kommen. Getrennt durch die schwere Bürde der Literatur gestaltet sich dieses Vorhaben recht abenteuerlich. Einige der Bücher stehen dem Liebesglück der Beiden unmissverständlich im Wege.

Kontakt:

info@abgemacht.de

05 - Von nix kommt nix

München 2005, 10 Min.

Produktion:

HFF München

Regie/Drehbuch/Schnitt:

Julia Tal

Kamera: Christiane Schmidt

Ton:

Susan Gordanshekan Musik:

Michael F. Augustin

Darsteller:

Aisha Ruof

Aisha Ruof befindet sich im letzten Ausbildungsjahr an der Iwanson Tanzschule in München. Bald wird das Studium vorbei und der Mädchentraum vom Tanzen Wirklichkeit sein.

Kontakt:

festivals.vertrieb@hff-muc.de

06 - Der Propellervogel

Ludwigsburg 2005, 5 Min.

Produktion:

Filmakademie, Frieder Scheiffele

Regie:

Jan Locher, Thomas Hinke

Drehbuch:

Jan Locher, Thomas Hinke

Animation:

2-D

Musik:

Charsten Raabe

Drei kleine Spatzen sitzen in einer sonnigen Waldlichtung auf einem Stein. Sie beginnen, ein Lied zu singen und werden dabei gestört. Es handelt sich um einen großen Vogel, der anstatt selbst zu fliegen von einem auf den Rücken geschnallten Propeller in der Luft gehalten wird.

Kontakt:

Frieder.Scheiffele@gmx.de

Gibt es Leben hinter dem Mond und wird Seymor den Schwimmwettkampf gewinnen? Schmecken Rüben den Wurzelgarkern gut?

Sonntag, 26.03., 15.00 Uhr Sonntag, 26.03., 15.00 Uhr Sonntag, 26.03., 15.00 Uhr



Kinderfilme 3 Kinderfilme 3 Kinderfilme 3



Übersicht

01 – Leben hinterm Mond Martin Schiffter

02 – Seymour Dorothea Körner

03 - Der Junge und der Vogel

Assad Bina Khadi

04 - Die große Rübenräuberei Johannes Kümmel

01 - Leben hinterm Mond

Kassel 2005, 8 Min.

Produktion/Regie/Drehbuch/Animation/Schnitt:

Martin Schiffter

Ton:

Konken Studios Musik:

Rettward von Doernberg

Der Film zeigt die ständig wundersame Verwandlung des Himmelkörpers. Zwei seiner Bewohner streichen ihn Nacht für Nacht gelb und blau. Wenn es nicht plötzlich Probleme mit dem Gravitationsautomaten und den penetranten Meteoren gegeben hätte, wäre es wohl auch für immer so geblieben.

Kontakt:

info@zeichentrick.net

02 - Seymour

München 2005, 29 Min.

Produktion:

Filmecht – K. Lehmann, M. Noweck Regie/Drehbuch:

Dorothea Körner

Kamera: Heike Birck

Animation:

Lutz Lemke

Schnitt: Siao Lee Wang

Ton:

T. Tahlmeier, A. Scherling Musik:

Thomas Osterhoff

Darsteller:

Nina Höfferling, Casan Alpaslan, Lydia Emrich, Sunnyi Melles

Die schüchterne 10 jährige Seymour lässt sich von ihrer vergötterten Freundin Esther so manipulieren, dass sie ihr geliebtes Schwimmtraining aufgibt.

Kontakt:

kai-leh@gmx.de

03 - Der Junge und der Vogel

Nürnberg 2004, 5 Min.

Produktion:

Frank Becher

Regie:

Assad Bina Khahi

Animation:

Assad Bina Khahi, Maryam Fahimi Musik:

Jürgen Heimüller

Ein Vogel auf dem Bild eine kleinen Jungen beschwert sich, dass es regnet. Der Junge setzt alles daran, dass der Regen aufhört...

Kontakt:

info@cinemaniax.com

04 - Die grosse Rübenräuberei

Ludwigsburg 2004, 11 Min. Produktion:

Filmakademie BW

Regie/Drehbuch/Kamera/ Animation/Schnitt:

J. Kümmel, T. Hinke

Ton:

Carsten Raabe, Thomas Hinke

Musik:

Carsten Raabe

Als die zwei streitsüchtigen Wurzelgarker Erwin Borst und Frommse von den Wurms nach erfolgreichem Rübenraubzug mit ihrem Fluggerät abstürzen beginnt für sie ein neues Abenteuer.

Kontakt:

joh kuemmel@hotmail.com

Festivalteam

Veranstalter & Herausgeber

Dynamo Kurzfilm e.V., Dieselstraße 4, 84030 Landshut, 0171/489 0377, 089/62 30 3416, m.orth@dynamo-kurzfilm.de

Organisation

Michael Orth, Albert Emberger, Martin Prucker, Birgit Horn, Christl Moratscheck, Birgit Flory, Tom Link, Michaela Rabien, Pia Simmet-Grobmeier, Andreas Hupp, Toni Greim, Elisabeth Hübner, Markus Heim, Manja Kowalski, Marcia Dos Santos

Anzeigen & Sponsorenbetreuung

Birgit Horn, Albert Emberger, Christl Moratscheck, Birgit Flory, b.horn@dynamo-kurzfilm.de, a.emberger@dynamo-kurzfilm.de

Internetredaktion

Martin Prucker, Keck KG, m.prucker@dynamo-kurzfilm.de, ak@keck-net.de

Kleines Theater

Sven Grunert, Maria Birnkammer, Florian Bohnengel

Alte Kaserne

Martin Mezger, Christian Liebster

Kinoptikum

Christiane Vogel, Michael Polierer

Kinopolis

Michael Wohlgemuth, Ayhan Fözen, Björn Gerloff

Vorführer

Heiko Hochmuth, Thomas Barth, Florian Geiger, Stefan Engelhardt, Dragan Tomas, Tomasz Kaczmarek.Christian Stoiser, Oliver Stettner

Redaktion & Layout

Albert Emberger, Birgit Flory, Tom Link, Michael Orth

Satz & Repro

Klaus Gerbert

Druck

Geiselberger GmbH

Auflage: 5000 Stück

Mitarbeiter

Bolz Katharina, Brandlmaier Renate, Bullock Mimmi, Eberl Birgit, Förster Max, Gebell Evelyn, Härtl Michael, Herzog Angela, Hofer Elisabeth, Kellner Emma, Marzoll Simon, Moratscheck Andrea, Neumeier Pius, Ohms Evelyn, Pöschl Mario, Priller Josef, Ringlstetter Herbert, Roßbauer Angelika, Savary Sylvan, Schwaiger Christian, Sigl Susi & Rudi, Straßburger Ludwig, Ziegleder Julian, Rolf Sturm, Olli Beck, Martin Kubetz



Druck und Verlag

Baumgartenstraße 7 84137 Vilsbiburg Tel. 08741/3383 Fax 08741/3898

Satz-Repro-Druck-Weiterverarbeitung Die gute Adresse für Ihre Drucksachen!

gf medien-werkstatt

Produktion von Plakaten, Flyern, Presseheften, Video-, CD- und DVD-Covers

Böhmerwaldstraße 7a · 85630 Grasbrunn Telefon 089/9 04 54 22 · Telefax 089/9 04 54 57 www.gf-medien-werkstatt.de